

präsent

Informationen der Stadt Weiz

Amtsblatt der Stadt Weiz
Juni 2020



„Weiz packt’s an!“ S. 4

JUFA Hotel nimmt Betrieb auf S. 6

„Stadt der Generationen“ S. 30



Inhalt

GEMEINDE

03-11

#WEIZ packt's an
Weiz hilft!
Eröffnung des JUFA Hotels / „Quartier e“
Weizer Norden mobil gemacht
Fortführung der Gemeinderatswahl 2020
Auf den Großbaustellen blickt man positiv in die Zukunft
Stadr der Generationen mit Bankerlkarte

WIRTSCHAFT

12-18

„Raus aus dem Öl“
„TARGET-CE“

UMWELT

30-35

Fahrrad-App Bike Citizens
Fahrrad Serviceboxen
Abfuhrkalender
Geförderte Gartenplakette für Weizer Naturgarten

SPORT

45-47

Sport in Zeiten von Corona
100 Jahre ATUS Weiz

KULTUR

48-51

open stage weiz

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Montag, 6.7.2020, 19.00 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal

Redaktionsschluss für die Ausgabe Juli/August 2020: Montag, 15.6.2020

Aktuelle Kundmachungen finden Sie auf der digitalen Amtstafel der Stadt Weiz unter www.weiz.at/rathaus/amtstafel/kundmachungen
Zulassungsnummer: 7002G81U, Verlagspostamt: 8160 Weiz | Erscheinungsort: Weiz Folge 405, Jahrgang 42, Juni 2020
IMPRESSUM: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Stadtgemeinde Weiz. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Erwin Eggenreich, Stadtgemeinde Weiz, Hauptplatz 7. Redaktion und Anzeigenannahme: Stadtkommunikation, Tel.: 03172/2319-250, Fax: 03172/2319-9250, E-Mail: presse@weiz.at / Layout: Inred GmbH, Satz: Icono, Druck: Universitäts Druckerei Klampfer



Liebe Weizerinnen und Weizer!

Weiz packt's an!

Wir erleben außergewöhnliche Zeiten. In den letzten Wochen hat sich leider unser aller Leben grundlegend gewandelt. Der Shutdown fast des gesamten gesellschaftlichen und ökonomischen Lebens hat uns alle in unterschiedlichster Weise vor große Herausforderungen gestellt. Als Bürgermeister erfüllt es mich mit großem Stolz, dass Sie, liebe Weizerinnen und Weizer, die notwendigen einschneidenden Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie mit so großer Disziplin und Opferbereitschaft mitgetragen haben. Besonders beeindruckt hat mich das Miteinander und die Solidarität mit jenen Mitmenschen, die als Angehörige der Risikogruppen besonderen Einschränkungen unterworfen waren. Um die Gesundheit aller sicherzustellen und die Rückkehr in unser bislang „gewohntes“ Leben möglichst rasch wieder zu ermöglichen, gilt es gerade jetzt alle Vorgaben weiterhin einzuhalten. Dazu zählen die hygienischen Standards und die Einhaltung der Mindestabstände zu den Menschen, mit denen wir nicht im gemeinsamen Haushalt leben. Als Stadt Weiz haben wir bislang alles in unserer Macht stehende unternommen, damit wir in unserer Stadt möglichst gut durch die kritische Phase des Stillstands kommen.

Jetzt ist es an der Zeit, der regionalen Wirtschaft die dringend notwendige Unterstützung zukommen zu lassen. Zu diesem Zweck startet im Laufe des Junis unsere Initiative „Weiz packt's an!“. Hier wollen wir vor allem jenen Betrieben und Dienstleistern tatkräftig helfen, die unter den Corona-Einschränkungen besonders gelitten haben. Aber auch Sie als Konsument*in werden ausgiebig davon profitieren, können Sie doch bei einem Einkauf in den teilnehmenden Weizer Handels- oder Dienstleistungsbetrieben attraktive Wertgutscheine gewinnen: Gutscheine, die Sie bei Ihrem nächsten Einkauf oder beim Besuch in einem Weizer Gastronomiebetrieb gleich wieder einlösen können! Wöchentlich wird zusätzlich ein Hauptgewinn verlost werden.

Ich bin davon überzeugt, dass es uns mit der Umsetzung dieses Projektes als Stadt Weiz gelingen wird, nachhaltige wirtschaftliche Impulse für die Stadt und Großregion Weiz zu setzen. Ein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang den Bürgermeisterkolleg*innen der Energieregion Weiz-Gleisdorf, die durch ihre Zustimmung zu einer Umschichtung eines bereits bestätigten Weizer Projektes den Weg für dieses LEADER-Projekt freigemacht haben. Denn es ist uns allen sehr bewusst, dass es gerade jetzt besonders wichtig ist, rasch und

effizient zu helfen. Mit Unterstützung der Einkaufsstadt und des Tourismusverbandes verfolgen wir als Stadt Weiz mithilfe dieser „besonderen Kraftanstrengung“ das klare Ziel, dass sich die Stimmung in den Bereichen Handel, Dienstleistungen, Tourismus und Gastronomie Schritt für Schritt wieder in eine positive Richtung dreht und sich die wirtschaftliche Basis der besonders betroffenen Unternehmen nachhaltig stabilisiert.



Fortsetzung der Gemeinderatswahlen 2020

Ein wichtiges Zeichen der Rückkehr in die „Normalität“ ist auch die von der Landesregierung beschlossene Fortsetzung der Gemeinderatswahl, die nach Ausbruch der Corona-Pandemie Mitte März unterbrochen wurde. Da der bereits begonnenen Wahlvorgang nun am neu festgesetzten Wahltermin, dem 28. Juni, fortgesetzt werden kann, behalten sämtliche bereits abgegebene Stimmen – per Wahlkarte bzw. am vorgezogenen Wahltag – ihre Gültigkeit. Selbstverständlich haben Sie aber auch für den neuen Termin die Möglichkeit, per Briefwahl Ihre Stimme abzugeben. Anfordern können Sie eine solche Wahlkarte schriftlich oder persönlich in unserem Stadtservice.

Als der für die Wahl verantwortliche Wahlkampfleiter kann ich Ihnen garantieren, dass Sie Ihr demokratisches Wahlrecht unter optimalen Sicherheits- und Hygienevorkehrungen ausüben können. Dazu zählen die Bereitstellung von Desinfektionsmitteln und Einweg-Kugelschreibern sowie die Einhaltung der geforderten Mindestabstände vor oder im jeweiligen Wahllokal.

An der Bedeutung dieser Gemeinderatswahlen hat sich durch die Unterbrechung jedoch nichts geändert. Sie, liebe Weizerinnen und Weizer, haben es buchstäblich in der Hand und entscheiden mit Ihrer Stimmabgabe über die Zusammensetzung des Weizer Gemeinderates und wer unsere Stadt durch die angesichts der aktuellen Entwicklungen sicher sehr herausfordernden kommenden fünf Jahre leiten soll.

Ich ersuche Sie deshalb, sich entweder per Wahlkarte oder persönlich am 28. Juni an der Gemeinderatswahl zu beteiligen! Dafür von meiner Seite einen herzlichen Dank im Voraus!

Erwin Eggenreich, Bürgermeister

#WEIZ packt's an



Eine Initiative im Rahmen des LEADER-Projekts „Impulse für Wirtschaft, Handel und Region – Wir kaufen daheim!“

Außergewöhnliche Zeiten verlangen kreative Ideen. Nach Lockdown und Stillstand für viele unserer Weizer Betriebe und Dienstleister, nach eindrucksvollem Miteinander bei Hilfe und Beistand in der Krise, ist nun der richtige Zeitpunkt gekommen, genauso tatkräftig die Belebung unserer regionalen Wirtschaft zu unterstützen: Weiz packt's an!

Die Folgen der Maßnahmen, die zur Eindämmung der Corona-Pandemie gesetzt wurden, wiegen schwer: Viele Wirtschaftsbetriebe kämpfen mit den finanziellen Konsequenzen, einige gar ums Überleben. Die ersten Lockerungen für Einzelhandel und Dienstleister lassen diese zwar wieder arbeiten, aber zahlreiche Auflagen und Unsicherheiten bremsen insgesamt noch die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit unserer Stadt.

Für die Stadtgemeinde Weiz ist deshalb jetzt der richtige Zeitpunkt, wirtschaftliche Impulse zu und Anreize für den regionalen Konsum zu setzen.

In Weiz einkaufen oder genießen ... und gewinnen

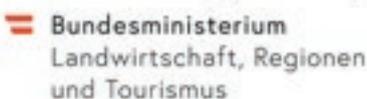
Die Stadt Weiz will jetzt besonders jene Wirtschaftsbetriebe unterstützen, die durch die Corona-Pandemie ihren Betrieb stark einschränken oder sogar einstel-

len mussten. Genau diese Betriebe lädt die Stadt Weiz ein, mit vereinten Kräften und innovativen Ideen den regionalen Konsum zu fördern und damit zu helfen, wirtschaftliche Defizite zu mildern. Mit einer breit angelegten, speziellen Gutschein-Initiative soll ein Anreiz für die Konsument*innen geschaffen werden, in Weiz einzukaufen oder die kulinarischen Köstlichkeiten unserer Gastronomie zu genießen. Jede eingereichte Rechnung der teilnehmenden Betriebe kann unter Angabe notwendiger Kontaktdaten auf der Gewinnkarte teilnehmen. Unter allen eingereichten Rechnungen aus Handel/Dienstleistung oder Gastronomie werden wöchentlich je bis zu 60 Gewinner pro Branche ermittelt. Die Gewinner erhalten 50 % des Rechnungsbetrages, aufgerundet auf den nächstnäheren Fünfer- bzw. Zehner-Betrag, als Gutschein, welcher dann bis 31.12.2020 in allen Kooperationsbetrieben eingelöst werden kann.

Darüber hinaus ermitteln wir wöchentlich unter allen Einsendungen einen Hauptgewinn in Höhe von € 200, der als „Meine Region Weiz GeschenkCARD“ übergeben wird. Die Teilnahme am Gewinnspiel wird ab 12. Juni möglich sein; die erste Ziehung findet am 23. Juni statt.

Alle Gewinner*innen und weitere Informationen finden Sie auf www.weiz.at/weizpacktsan

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Weiz hilft!

Die letzten Wochen stellten uns alle vor ganz besondere Herausforderungen. Wirtschaftlicher Shutdown, Schließung von Geschäften und Gastronomiebetrieben, Ausgangsbeschränkungen, Kurzarbeit und sogar Entlassungen waren Begleiterscheinungen der Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie. Eltern schulpflichtiger Kinder waren ganz besonders von der notwendigen Schließung der Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen betroffen.

COVID-19-Maßnahmenpaket

Die Stadt Weiz hat sich in dieser herausfordernden Lage neben der Einrichtung einer Corona-Hotline, über die Lebensmittel- und Medikamentenzustellung organisiert wurden, als Schul- und Kindergartenbetreiber auch der oftmals schwieriger gewordenen finanziellen Situation von Weizer*innen mit Kindern in unseren städtischen Einrichtungen angenommen.

So hat der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung beschlossen, dass für Weizer Musikschüler*innen für die Monate März und April 2020 auf die Einhebung der Hälfte der Elternbeiträge verzichtet wird.

Das Land hat sich zwar bereit erklärt, für Kindergärten und -krippen die Elternbeiträge für ein bis zwei Monate zu übernehmen, nicht jedoch für die ganztägigen Schulformen. Um jedoch auch Familien mit Schulkindern zu unterstützen, werden von der Stadt für die Monate März und April für die Nachmittagsbetreuung keine Elternbeiträge eingehoben.

Da auch für den Rest des Schuljahres für viele Eltern der Betreuungsbedarf schwieriger zu planen ist, wird von der Stadt Weiz darüber hinaus bis zu den Sommerferien angeboten, dass die Nachmittagsbetreuung flexibel in Anspruch genommen werden kann und die Elternbeiträge nach dem tatsächlichen Bedarf verrechnet werden.

Sollten Eltern in den kommenden Monaten zusätzlichen Betreuungsbedarf für ihre Kinder haben, bietet die Stadt Weiz für die gesamten Sommerferien bei ausreichendem Bedarf eine durchgehende Ganztagesbetreuung für Schüler*innen bis zur achten Schulstufe an. Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an die Direktion Ihrer Schule.

Damit im Bereich der Kindergärten jene Weizer Eltern nicht benachteiligt werden, die aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeit in systemrelevanten Berufen in der Zeit des Lock Downs Betreuungszeiten in den Weizer Kindergärten und -krippen in Anspruch nehmen mussten, erlässt die Gemeinde für die Zeit vom 18.4. bis 17.5. die Elternbeiträge, die in diesem Fall nicht vom Land übernommen worden sind.

Wirtschaftshilfen

Durch die zwangsweise Schließung von Gastgewerbebetrieben und Geschäften wurden auch Pächter bzw. Mieter der Stadtgemeinde vor große finanzielle Herausforderungen gestellt. Hier stellt die Stadtgemeinde den Wirtschaftstreibenden in Kombination mit dem vom Bund zugesagten Fixkostenzuschuss eine Reduzierung bzw. Stundung der Mietkosten in Aussicht. Weiters bietet die Stadtgemeinde Weiz auch im heurigen Sommer Ferialjobs für rund 80 Jugendliche aus Weiz an.

Schlussendlich soll die große Gutscheinaktion „Weiz packt's an!“ wieder entscheidende Impulse zur Belebung von Handel, Dienstleistungen und Gastronomie in Weiz liefern. Auch die Reduktion der Preise für die Schwimmbad-Dauerkarten soll zum vermehrten Besuch des Weizer Schwimmbades einladen *Gütl*



Eröffnung des JUFA Hotels / „Quartier e“



Neue Energie und noch mehr Vielfalt für Weiz



#Erlebnis...

... bietet das neue „Quartier e“ zur Genüge. Schon die Kleinen erleben in einem 300 m² großen und über zwei Stockwerke aufgeteilten Indoor-Spielplatz ihre persönliche Abenteuergeschichte.

#Erfolg...

...bietet das neue JUFA Hotel. 41 modern gestaltete und auf ihre Familienfreundlichkeit geprüfte Zimmer, werden mittelfristig jährlich für 20.000 Übernachtungen mehr in Weiz sorgen. Die offen gestaltete „ESSbar“ bietet als zentrales Element den perfekten Kommunikations- und Begegnungsraum für Einheimische und Gäste.

#entfalten...

...können sich die Schüler*innen der verschiedenen Schultypen. 24 neue und für die Bedürfnisse junger Menschen konzipierte Zimmer, neu geschaffene Co-Working Spaces und ein eigener Gastrobereich bieten zahlreiche Möglichkeiten zum sozialen Austausch.

#entspannen...

...können zukünftig nicht nur Nächtigungsgäste im

JUFA Hotel im „Quartier e“. Auch für die regionale Bevölkerung entsteht eine weitläufige Wellnessanlage am Dach des „Quartier e“, die mit ihren Energiekraftpunkten zusätzlich Entspannung und Erholung bringen wird.

#essen...

... und trinken wird im Quartier e als verbindendes Element gesehen. So verbindet der neue Gastro- und Restaurantbereich die integrierten Sportstätten, und bietet überdies noch die Möglichkeit für die einheimische Bevölkerung das kulinarische Angebot des JUFA Hotels zu nutzen.

#erproben...

... können sich Kinder und Erwachsene im eigens dafür designten Musikprobenraum welcher hauptsächlich der Kameradschaftskapelle als neues Probelokal dienen wird.

Ehrgeiz...

..im Sport ist wichtig. Vier Sportkegelbahnen erweitern das Weizer Sport- und Freizeitangebot ebenso wie die dreifach-teilbare Mehrzweckhalle, welche vielen lokalen Vereinen ein modernes neues Zuhause bieten wird.



Eröffnungsangebot

vom 15. – 28.6.2020

Zwei Nächte im komfortablen Zimmer inkl. Frühstück, Nutzung der gesamten Hotelanlage, eine Runde Kegeln gratis, kostenlose Benutzung des Wellnessbereichs

Preis: € 27,- p. Erwachsenen, Kinder ab 14 J. € 14,-, Kinder unter 14 J. gratis

Buchungen: Tel. 05 7083 800, Kennwort: WEIZ

Weizer Norden mobil gemacht



Foto: Häusler

Der Mobilitätsknotenpunkt im Weizer Norden steht vor seiner Fertigstellung: Viel Grünfläche (43 Bäume, Rasengittersteine, begrünte Zwischenflächen), E-Mobilitätsangebote und Anschluss an alle Verkehrsmittel zeichnen das Projekt aus.

Mehr als nur ein Parkplatz! Stadt Weiz erweitert mit Mobilitätsknotenpunkt ihr nachhaltiges Angebot.

Pünktlich zur Eröffnung des angrenzenden „Quartier e“ dürfen sich Gäste, Besucher und Pendler freuen, denn mit dem Mobilitätsknoten „Weiz-Nord-Umland“ erhält die Stadt Weiz einen multimodalen, topmodernen Verkehrsknotenpunkt.

„Mit dem ‚Quartier e‘ und diesem Mobilitätsknotenpunkt erreichen wir eine massive Aufwertung unseres nördlichsten Stadtgebietes. Wir wollten nicht einfach nur einen Parkplatz bauen, sondern ein Angebot schaffen, das unser gesamtes Verkehrskonzept optimal erweitert“, so Bürgermeister Erwin Eggenreich.

Verschränkte Mobilität

Egal ob mit dem Rad, der Bahn, zu Fuß oder dem E-Auto, der Mobilitätsknoten „Weiz-Nord-Umland“ bietet den perfekten Anlaufpunkt für die Stadt im Norden. Besucher der Stadthalle, des brandneuen JUFA Hotels Weiz oder des Freibades profitieren direkt von dem unmittelbaren Parkraumangebot. Doch auch für Pendler oder Shopping-Gäste bieten sich viele Optionen: ein gesicherter Zugang mittels Schranken, Einbindung in das

Vergütungssystem der Weizer „Parkraumpartner“ und natürlich der Umstieg auf ein anderes Verkehrsmittel. Die Stadt Weiz bietet hier sogar ein eigenes eCar-Sharing samt E-Tankstelle an. Infostelen informieren direkt über weitere Angebote.

Grüner Parkplatz

Großen Wert in der Planung legte man auf das Bepflanzungskonzept, das Nachhaltigkeit, Biodiversität und Beschattung garantiert. Damit schließt dieses Projekt nahtlos an die vielen Aktivitäten an, die Weiz zur sichersten, innovativsten und nachhaltigsten Stadt Österreichs machten. „Das Mobilitätskonzept von Weiz zielt auf eine optimale Verschränkung aller zur Verfügung stehenden Mittel ab. Als Vorreiter im Klimaschutz ist es uns natürlich ein großes Anliegen, umweltfreundliche Verkehrsmittel zu bestärken“, so Bgm. Eggenreich.

Gefördert wurde die Umsetzung mit Mitteln des IWB-Projekts „Neue Impulse für Weiz-Nord-Mitte-Umland“ mit Hilfe von Bund, Land Steiermark und dem LEADER Programm der EU.



Der neue Mobilitätsknotenpunkt ist für Bgm. Erwin Eggenreich ein wichtiger Schritt im nachhaltigen Verkehrskonzept von Weiz.

DIE NEUE APP FÜR WEIZ

GEM
2GO

INFORMATIONEN AUS ERSTER HAND
DIREKT AUF IHR HANDY!

- 📱 Alle News & Veranstaltungen der Gemeinde
- 📱 Katastrophenwarnungen oder Abschaltungen
- 📱 Erinnerungen per Push, individuell einstellbar
- 📱 Termine am Smartphone-Kalender speichern
- 📱 Kartendarstellung und Suchfunktion
- 📱 Kundmachungen, Mitarbeiter, Einrichtungen
- 📱 Direkte Kontaktaufnahme (Anruf & Email)
- 📱 Jobs in der Region u.v.m. !

GLEICH DOWNLOADEN www.weiz.at/app

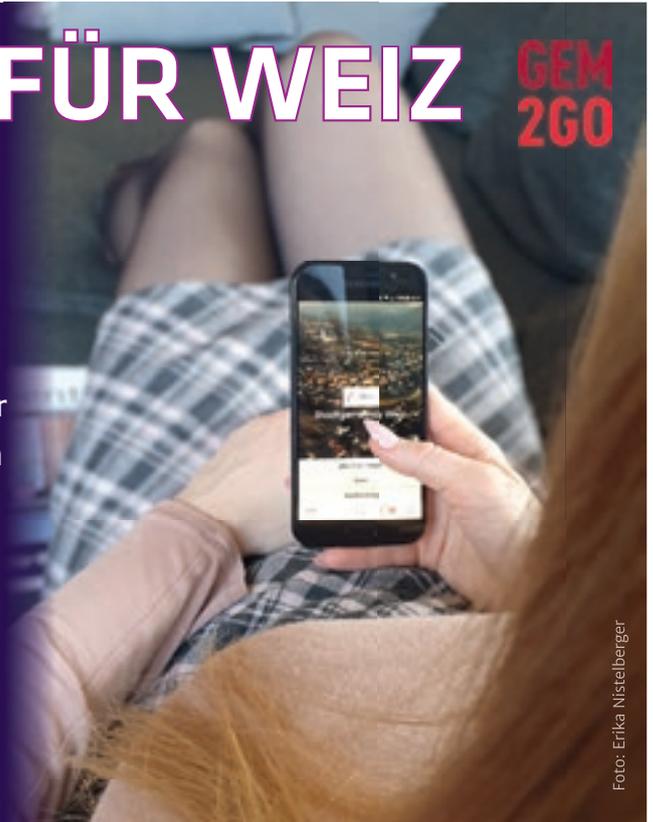


Foto: Erika Nistelberger



Im Rahmen des Projekts „NEUE IMPULSE FÜR
WEIZ-NORD-MITTE-UMLAND (PHASE 2)“



Wer Weiz liebt, geht wählen.



Ihre Stimme zählt!
Gestalten Sie mit.



Gemeinderatswahl
28. Juni 2020

Eine Initiative der Stadtgemeinde Weiz für eine gestärkte
Demokratie. In Zusammenarbeit mit allen Parteien.
www.weiz.at/wahl2020



Fortführung der Gemeinderatswahl 2020

Wahlservice der Stadtgemeinde Weiz

Als Ersatz für den im März verschobenen Wahltag gilt Sonntag, der **28. Juni 2020**.

Die Anzahl der Wahlberechtigten zum Stichtag 6.1.2020 bleibt gleich. **Die schon abgegebenen Stimmen der vorgezogenen Stimmabgabe vom 13.3.2020 und die bisher ausgestellten bzw. eingelangten Wahlkarten behalten ihre Gültigkeit.**

Wie üblich erhalten die Wähler*innen zur Information über ihr Wahllokal und die Wahlzeit eine Wahlinformation zugeschickt.

Besondere Sicherheitsmaßnahmen

Aufgrund der besonderen Situation sind alle Wähler*innen angehalten, sich bei der Wahl strikt an die geltenden Hygiene-Maßnahmen zu halten. Dazu zählt, dass Sie ausreichend Abstand zu anderen Personen halten, im Wahllokal eine Mund-Nasen-Maske tragen, Ihre Hände vor Betreten des Wahllokals mit den bereitgestellten Mitteln desinfizieren oder Ihren eigenen Kugelschreiber mitbringen. Es stehen im Wahllokal aber auch Einwegschreibgeräte zur Verfügung. Sie werden auch ersucht, Ihren amtlichen Lichtbilderausweis so bereitzustellen, dass ein Kontakt mit dem Wahlbeisitzer vermieden werden kann. Bitte verlassen Sie das Wahllokal sofort nachdem Sie Ihre Stimme abgegeben haben und das Wahlkuvert in die Wahlurne geworfen wurde.

Wahlkartenwähler - Briefwahl

Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte haben Wahlberechtigte, die sich voraussichtlich am Wahltag nicht am Ort ihrer Eintragung in das Wählerverzeichnis (Gemeinde, Wahlsprengel) aufhalten werden und deshalb ihr Wahlrecht nicht ausüben könnten. Wenn Sie im Besitz einer Wahlkarte sind, können Sie ihr Wahlrecht am Wahltag in jedem örtlichen Wahllokal der Stadtgemeinde Weiz während der Öffnungszeiten ausüben oder dies schon sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Inland oder Ausland mittels Briefwahl erledigen. Dabei ist die Wahlkarte so rechtzeitig zu übermitteln, dass sie bis zum Wahltag, 28.6.2020, bis spätestens zum Schließen der Wahllokale bei der Gemeindewahlbehörde einlangt. Außerdem werden die von der Stadtgemeinde Weiz ausgestellten und bereits ausgefüllten und unterschrie-

benen Wahlkarten in jedem Wahllokal während der Öffnungszeiten zur Weiterleitung an die Gemeindewahlbehörde entgegengenommen.

Wenn Sie bereits eine Wahlkarte beantragt haben, können Sie nur mehr mit dieser Ihre Stimme abgeben, unabhängig davon, wo und auf welche Weise Sie wählen möchten! Duplikate für abhanden gekommene Wahlkarten dürfen von der Gemeinde nicht mehr ausgefolgt werden!

Frist der Beantragung einer Wahlkarte

Sie können ab sofort wieder die Ausstellung einer Wahlkarte schriftlich (mittels Anforderungskarte in der Wählerinformation; auch per Fax, E-Mail od. über www.wahlkartenantrag.at [Reisepass oder qualifizierter elektronischer Signatur]) bis spätestens Mittwoch, dem **24. Juni 2020**, bei der Stadtgemeinde Weiz, Hauptplatz 7, 8160 Weiz, (Fax 03172/2319-9200 bzw. wahlamt@weiz.at) beantragen. Mündlich – nicht jedoch telefonisch – kann eine Wahlkarte bis spätestens Freitag, dem **26. Juni 2020**, 12 Uhr, unter Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises (z.B. Reisepass, Personalausweis) ausschließlich im Stadtservice Weiz – Wahlamt, Rathausgasse 3, persönlich beantragt und abgeholt werden. Beachten Sie auch, dass jeder Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte eine Begründung (z.B. Ortsabwesenheit oder gesundheitliche Gründe) enthalten muss. Die Beantragung der Wahlkarte hat immer durch die Wählerin oder den Wähler selbst zu erfolgen!

Sie werden höflichst ersucht, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen!

Sprechstunden

Bgm. Erwin Eggenreich

Di. 9.6., 10 – 12 Uhr, Rathaus
Di. 16.6., 10 – 12 Uhr, Rathaus
Di. 23.6., 10 – 12 Uhr, Rathaus
Di. 7.7., 14 – 16 Uhr, Stadtservice

Tel. Terminvereinbarung:
03172/2319-105

1. Vzbgm. Iris Thosold:

Di. 9.6., 8 – 10 Uhr, Stadtservice
Di. 23.6., 8 – 10 Uhr, Stadtservice
Tel. Terminvereinbarung: 03172/2319-105

2. Vzbgm. Franz Rosenberger:

Tel. Terminvereinbarung: 0664/ 60 931 190

Auf den Großbaustellen blickt man positiv in die Zukunft

Bereits kurz nach Ostern konnten die Bauarbeiten bei den beiden Großbaustellen – dem Stadtparkquartier sowie bei der Ortsdurchfahrt – unter strengen Sicherheitsbestimmungen wiederaufgenommen werden. Die Bauherren zeigen sich zuversichtlich, dass die wegweisenden Bauprojekte mit möglichst geringen zeitlichen Verzögerungen fertiggestellt werden können.



**Ortsdurchfahrt
Abschnitt 2**

Im Wochentakt – Block für Block – arbeitet man sich derzeit beim Tunnel „Weiz 2“ vor, welcher sich über 274 m – vom Kreisverkehr des LKH bis zum

Kreisverkehr des SPQ – erstreckt.

12 Meter kommt man so Woche für Woche ein Stück weiter gen Süden voran. Etwa die Hälfte des Betonbaus, der mit Ende August fertiggestellt sein wird, wurde im insgesamt 452 m langen Tunnel bereits abgeschlossen.

Aufgrund der notwendigen Umlegung unterirdischer Leitungen und anschließender Errichtung des Kreisverkehrs beim LKH musste der Verkehr rund um die Rotkreuz-Bezirksstelle umgeleitet werden. Zeitgleich arbeitet man gerade an der Ausrichtung der Zuggleise, welche über das „neue Mauselloch“ führen werden. „Insgesamt liegen wir trotz erschwelter Bedingungen gut in der Zeit, freut sich DI Almer vom Baumanagement der ODF Abschnitt 2, über die aktuellen Fortschritte.

Stadtparkquartier

Zügig gehen auch die Arbeiten beim SPQ voran. Bereits deutlich zu erkennen ist die unterste Etage des Gebäudes, in der künftig über 200 Tiefgaragenplätze zur Verfügung stehen werden. Geschoss um Geschoss arbeitet man sich bei dem Großprojekt von der Fundamentplatte, über die Wände bis zur Decke. In rund 300 Tagen wird der Komplex mitsamt fünf Kinosälen, 15 Wohneinheiten, insgesamt 330 Parkplätzen, 4.000m² Fläche für die Nahversorgung und der 6.000 m² großen Grünfläche unsere Stadt einzigartig und noch lebenswerter machen. *Edl*



Fotos: Edl





Was die Weizerinnen und Weizer beschäftigt

Finanzielle Einzelfall-Unterstützungsmöglichkeit für Corona-Betroffene

Neben dem großen Unterstützungspaket der Stadt Weiz möchte ich aufgrund zahlreicher Anfragen auch auf die Möglichkeit einer finanziellen Einzelfallhilfe für einkommensschwache Personen durch die Volkshilfe hinweisen.

Eine Unterstützung kann in Form von Lebensmittelscheinen erfolgen, es ist aber auch z.B. eine Zuzahlung zu Miete oder Strom möglich. In einer durch Corona bedingten finanziellen Notlage kann auch um eine Unterstützung angesucht werden, wenn der/die Antragssteller*in bereits innerhalb der letzten drei Jahre von der Volkshilfe finanziell unterstützt wurde.

Beispiele für einen Corona-Zusammenhang:

- Verlust des Arbeitsplatzes, bedingt durch die Corona-Krise (durch Datum am AMS-Bescheid zu verifizieren)
- Kurzarbeit (mit vorgelegter Bestätigung)
- Entstandene Ausgaben durch Heimunterricht/ E-Learning (Vorlage von Rechnungen für Tablet/ Notebook/PC, Internetguthaben oder relevanter Hardware)
- Wohnungsverlust
- Verlust von regelmäßigen Zuverdiensten
- Erhöhte Ausgaben für Kinderbetreuung



Foto: Häusler

Scheuen Sie sich nicht, bei Karin Raminger, der Leiterin der ehrenamtlichen Ortsgruppe der Volkshilfe Weiz, unter Tel. 0676/8708 31 510 oder

über mich persönlich deswegen Kontakt aufzunehmen. Ihre Anfragen, ob auch Sie einen Anspruch aus dem Corona Soforthilfefonds der Volkshilfe haben, werden selbstverständlich vertraulich und anonym behandelt.

Wenn auch Sie Fragen oder ein Anliegen haben, schreiben Sie mir...

Sie erreichen mich unter ombudsfrau.thosold@weiz.at. Sie können mich aber auch gerne persönlich kontaktieren und unter Tel. 03172/2319-105 einen Termin vereinbaren. Meine nächsten Sprechstunden findet am Di., dem 9. und 23. Juni von 8 – 10 Uhr im Stadtservice Weiz statt.

Bleiben Sie gesund!



Vzbm. Mag. Iris Thosold
Ihre Ombudsfrau



Weiz.OnLine high speed internet

In Kooperation mit Innovationszentrum W.E.I.Z., TRIOTRONIK GmbH & XINON GmbH

Glasfaser-Internet

- >> ohne Geschwindigkeitsbremse
- >> unlimitiertes Datenvolumen



www.Weiz.OnLine | office@weiz.online

„Raus aus dem Öl“



Förderaktion für Private, Betriebe und mehrgeschossiger Wohnbau

Die im Vorjahr stark nachgefragte Förderungsaktion „Raus aus Öl“ wird auch 2020 fortgesetzt und im Rahmen der bundesweiten Sanierungsoffensive neu aufgelegt. Die Förderungsaktion soll für Betriebe und Private den Umstieg von einer fossil betriebenen Raumheizung auf ein nachhaltiges Heizungssystem erleichtern. Damit setzt das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) einen weiteren, wesentlichen Schritt zur Klimaneutralität 2040. Der „Raus aus Öl“-Bonus fördert den Tausch eines fossilen Heizsystems gegen eine klimafreundliche Wärmepumpe, Holzzentralheizung oder einen Nah-/Fernwärmeanschluss mit bis zu € 5.000. Dabei wird die Vorlage eines Energieausweises oder eines Energieberatungsprotokolls eingefordert. Die Kombination dieser Bundesförderung mit Landesförderungen ist möglich.

Ab sofort ist die Online-Registrierung sowie die Einreichung von Förderungsanträgen unter www.umweltfoerderung.at/privatpersonen/raus-aus-oel möglich. Registrierungen können in Abhängigkeit der zur Verfügung stehenden Budgetmittel bis längstens 31.12.2020 eingebracht werden. Nach erfolgreicher Registrierung muss der Antrag innerhalb von 20 Wochen gestellt werden. Bitte beachten Sie, dass nur Leistungen, die ab 1.1.2020 erbracht wurden, gefördert werden können. Trotz der aktuellen Coronavirus-Situation stehen die Mitarbeiter*innen der Energieagentur W.E.I.Z. bei etwaigen Fragen gerne telefonisch, per Email und auch wieder im Innovationszentrum W.E.I.Z. für ein Beratungsgespräch zur Verfügung. Lassen Sie sich hier auch bei der Förderabwicklung helfen oder beraten, welches Heizsystem für Sie die effizienteste Lösung darstellt.

Kontakt: Energieagentur W.E.I.Z.
 Franz-Pichler-Straße 30
 T: +43 3172 603-0
office@innovationszentrum-weiz.at



Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

Energieagentur W.E.I.Z.

Amtlich anerkannte Energieagentur des Landes Steiermark für neutrale Energiedienstleistungen

- Erstellung von Energieausweisen
- Bundes-, Landes- und Gemeindeförderungen
- Heizungssysteme und Heizungstausch
- Maßnahmen für Gebäudesanierung
- Energie- und Kosteneinsparung
- Thermografie-Aufnahme und -Analyse
- Neubauberatung
- Elektromobilität und Photovoltaik
- Blackout-Schutz-Förderung

Innovationszentrum W.E.I.Z.
 Franz-Pichler-Straße 30 | 8160 Weiz
 T: +43 3172 603-0
office@innovationszentrum-weiz.at
www.innovationszentrum-weiz.at

Wachmann BÄCKEREI UND KONDITOREI



**Frühstücken
 Sie bei uns!**



**Gerne auch im
 Gastgarten!**

Weiz · Marburger Straße 155
 Tel. 03172 4310 · wachmann.co.at

Anzeige



Wälder und Gärten

Die Stadt Weiz hat sich entschlossen, Mitglied der großen Gemeinschaft der „Natur im Garten“-Gemeinden zu werden, und darauf sind wir stolz. Die Kernkriterien von „Natur im Garten“ legen fest, dass Gärten und Grünräume ohne Pestizide, ohne chemisch-synthetische Dünger und ohne Torf gestaltet und gepflegt werden. Es wird großer Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen gelegt. Mitmachen kann eigentlich jeder – die Stadt, Gemeinschaftsanlagen und Gartenbesitzer.

Was ist im Wald erlaubt?

Erholungsfunktion des Waldes

Ein stabiler und gesunder Wald schützt vor Naturgefahren, sorgt für sauberes Wasser und gute Luft, ist Lebensraum für Pflanzen und Tiere, ist Arbeitsplatz, sorgt für Einkommen und vieles mehr. Neben der Schutz-, Wohlfahrts- und Nutzfunktion spielen auch Erholung und Sport dabei eine wichtige Rolle. Er bietet nicht nur Raum für Bewegung und Entspannung, sondern beeinflusst unsere Gesundheit und Leistungsfähigkeit positiv.

Betreten und Aufenthalt im Wald

Auf der Homepage des BM für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus heißt es dazu: Im Forstgesetz 1975 wird geregelt, dass jedermann den Wald (mit wenige Ausnahmen) zu Erholungszwecken betreten darf. Eine darüber hinaus gehende Waldbenützung, wie beispielsweise das Fahren (jeglicher Art) oder Reiten im Wald, wozu auch die Forststraßen und sonstige Waldwege gehören, sind nur mit Erlaubnis des Waldeigentümers bzw. Forststraßenerhalters gestattet.

Diese Zustimmung kann einzelnen Personen oder auch allgemein, etwa durch Beschilderung entsprechend der forstlichen Kennzeichnungsverordnung, erteilt werden.

Aus Rücksicht auf Pflanzen und Tiere sollen die vorhandenen Wege benutzt und so wenig als möglich verlassen werden; besonders die Tiere werden es uns danken.

Schauen wir daher gemeinsam auf unsere Wälder und Gärten.



Engelbert Hierzer

Referent für
den ländlichen Raum
engelbert.hierzer@gr.weiz.at

Die ersten Schritte



Gewinnen Sie mit Ihrem Sprössling!

Senden Sie uns ein Foto von den ersten Schritten Ihres Kindes an presse@weiz.at. Wenn Sie Ihr Bild im nächsten WEIZ PRÄSENT finden, erhalten Sie einen Gutschein im Wert von € 10,- vom Kinderschuhfachgeschäft Schubidu, das diese Aktion großzügig unterstützt.



Lisa Kreim



Veronika Strobl-Feiner

SERIE

Gemeinsam stark für Weiz!



Unser Geschäft ist auch am Samstag Nachmittag geöffnet!

Redaktion: Was ist für Sie das Besondere am Einkaufen in Weiz?

Bernhard Pilz: Besonders am Standort INTERSPORT Weiz ist, dass wir seit der Eröffnung im park's im Herbst 2019 zusätzlich einen bequemen und witterungsgeschützten direkten Zugang vom Parkdeck in den Shop und dort eine besonders große Auswahl an Sportartikel und viele Services auf 1800 m² anbieten. Das Parken für Kund*innen im Parkdeck ist kostenlos!

Besonders ist auch der regionale Bezug zum Almenland in der Gestaltung und im Sortiment. In Weiz bieten wir aufgrund der Lage mit der Nähe zu den Bergen und Almen ein besonders großes Outdoor-Sortiment für Bewegung, Wandern, Bergsteigen, Klettern und Training in den Bergen und der Natur an. Ich bin überzeugt, dass der Corona-Sommer 2020 ein starker Outdoor-Sommer wird, denn Bewegung in der freien Natur erfreut das Herz und ist gesund für Körper, Geist und Seele. Hoch im Kurs stehen heuer außerdem Running-Schuhe und Trailrunning-Modelle, die auch gerne in den Bergen (und wie z.B. die Trendmarke ON als Freizeitschuhe) verwendet werden.

Die größte Nachfrage aller Zeiten erleben wir jetzt in Weiz nach Bikes und E-Bikes. Die stark vergrößerte Bike-Ausstellungsfläche in Weiz mit einer Top-Auswahl, großer Bike-Werkstätte und Zubehör- und Bike-Textil-Auswahl umfasst im neugestalteten Shop beinahe das gesamte Erdgeschoß!

R: Was ist das Besondere an Ihrem Angebot?

Horst Prassl, Shopleiter Weiz: Bikes der Topmarke TREK sind unser stärkster Partner neben KTM mit Super-Sondermodellen, zudem führen wir preiswerte Bikes von CUBE und GENESIS neu im Sortiment. Alle Räder sind finanzierbar mit zinsfreier INTERSPORT 0%-FINANZIERUNG (12-36 Monatsraten). Besonders E-Bikes sind heuer gefragt wie noch nie... INTERSPORT in Weiz bietet hier alles, was das Biker-Herz begehrt: Von ultraleichten Kinderrädern über sportliche Mountainbikes, E-Bikes für Stadt & Land bis zu hoch-sportlichen Geräten wie E-Fullys (E-Mountainbikes mit Vollfederung) können Trails oder einfach Land- und Forststraßen mit Top-Komfort befahren werden. Radfahren ist als kleines oder großes Abenteuer beliebt, ist für sportliche Bewegung in der freien Natur und Mobilität am Weg zum Arbeitsplatz gefragt wie nie zuvor.

INTERSPORT bietet im Sommer Services für Bikes, E-Bikes, Fuss-Analyse, Sohlenanpassung für Running, Outdoor-Schuhe etc. Tennis-Bespannservice und viele umfassende Garantie- und Zusatzleistungen zum Verkauf wie das Rundum-Sorglos-Versicherungs-Paket für E-Bikes an.

R: Danke für das Gespräch und weiterhin viel Erfolg für Ihr Unternehmen!



Horst Prassl, Shopleiter Weiz



Bernhard Pilz, Geschäftsführung



INTERSPORT Weiz

Kapruner Generator Str. 5, 8160 Weiz
+43 03172 2715
www.intersport.at

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 9.00-18.00 Uhr
Sa: 9.00-17.00 Uhr



Danke ^{besonders jetzt} dass Sie **in** Weiz einkaufen.



Bad Radkersburg / Fehring / Feldbach / Friedberg / Fürstenfeld / Gleisdorf / Hartberg / Weiz

Auch
Papa geht
gerne shoppen ...

bewährt
seit über
16 Jahren

14. Juni
ist Vatertag



8staedte.at

Es fehlt was, wenn Sie nicht wählen gehen.

DEM_KRA_LIE

Ihre Stimme zählt!
Gestalten Sie mit.



Gemeinderatswahl
28. Juni 2020

Eine Initiative der Stadtgemeinde Weiz für eine gestärkte
Demokratie. In Zusammenarbeit mit allen Parteien.
www.weiz.at/wahl2020

Es gibt was zu erleben

Mit ganz viel Charme, Lebensqualität und Naherholungsmöglichkeiten punktet die Stadt Weiz.

Die Stadt ist sehr facettenreich und spiegelt eine interessante Entwicklung in vielerlei Hinsicht wieder. Bei einer Stadtführung oder einem Besuch im Stadtmuseum haben die BesucherInnen die Möglichkeit, die faszinierende Geschichte von Weiz kennenzulernen. Für die „Kleinen“ unter den Wissbegierigen wurde ein speziell kinderfreundlich ausgerichtetes Rundgang durch die Geschichte von Weiz geschaffen.

Auch viele Sehenswürdigkeiten zwischen Basilika am Weizberg und der Taborkirche laden zum Verweilen ein. Gleichzeitig gibt es zahlreiche Möglichkeiten, sich kulinarisch in stimmungsvollem Ambiente verwöhnen lassen.

Natur und Unterhaltung

Interessante Erholungsmöglichkeiten gibt es direkt in der Stadt genauso wie eine Vielzahl an Ausflugsmöglichkeiten in der nahen Umgebung. So befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft die Raabklamm – mit einer Länge von 17 km eines der schönsten Naturschutzgebiete Österreichs. Weitere Highlights unweit von Weiz sind die Tropfsteinhöhlen „Katerloch“ und „Grasslhöhle“ sowie das Naherholungsgebiet am Landscha.

Sportlich kann man sich bei den vielen Lauf-, Wander- oder Radstrecken betätigen. So zum Beispiel auf der Weizer Almenland Radtour. Die Mountain- und E-Bike-Strecke ist die sportliche Verbindung ins Almenland. Bei zahlreichen Wanderungen kann man die Umgebung noch besser erkunden und die Schönheit der Natur auf sich wirken lassen. Begehen Sie den neuen Pilgerweg von Mariatrost zur Basilika am Weizberg oder erklimmen einen der Gipfel der Weizer Hausberge.



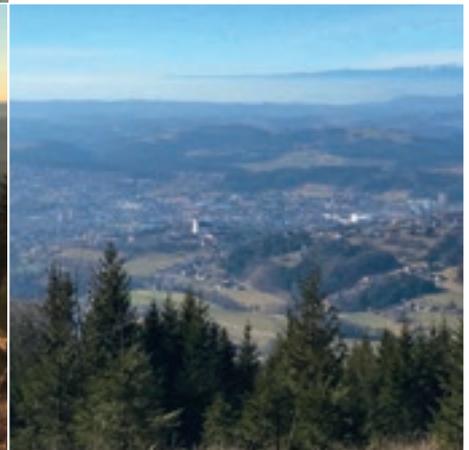
**weiz
ich es
liebe**



Nehmen Sie sich eine Auszeit vom Alltag und erleben das reichhaltige Angebot der Tourismusregion Weiz.

Ob Laufen, Wandern, Radfahren oder einfach nur bei einem Spaziergang die Natur genießen – erleben Sie die vielen Möglichkeiten.

Beschreibungen und viele Bilder zu den einzelnen Wanderungen finden Sie auf der **neuen Homepage des Tourismusverbandes Region Weiz** unter **www.tourismus-weiz.at** bzw. im Servicecenter für Tourismus und Stadtmarketing Weiz.



Bilder: Tourismusregion Weiz, Bernhard Bergmann, Goran Bogicevic-Shutterstock, Fani



„TARGET-CE“



Projektmeeting „TARGET-CE“ in Zeiten von Corona

Neues Interreg Projekt mit dem Innovationszentrum W.E.I.Z. als Projektpartner

Am 1. April 2020 erfolgte der Startschuss für das Interreg Central Europe Projekt „TARGET-CE“. Dieses Kürzel steht für die etwas sperrige englische Bezeichnung für „Kapitalisierung und Nutzung von Energieeffizienzlösungen durch die Zusammenarbeit von Städten in Mitteleuropa“; das Projekt hat eine Laufzeit von zwei Jahren.

Ziel des Projektes ist es, den Energieverbrauch in bestehenden öffentlichen Gebäuden zu senken. Um dies zu erreichen, wird ein intelligentes Energiemanagement in Gebäuden eingesetzt und die aktive Bewusstseinsbildung der Nutzenden gefördert.

Während des gesamten Projektes wird auf technische sowie nicht technische erneuerbare Energielösungen

zurückgegriffen. Aus acht zuvor finanzierten internationalen Projekten werden jetzt im Rahmen von „TARGET-CE“ die Ergebnisse zusammengeführt. Das Innovationszentrum W.E.I.Z. bringt hierbei seine Erfahrungen aus den erfolgten Projekten „CitiEnGov“ und „GreenSoul“ ein.

Grenzüberschreitend werden sieben Pilotaktivitäten im neuen Projekt umgesetzt. Für Weiz werden gebäudebezogene Energiedaten von über 3.000 Gebäude in einem 3D-Web-Viewer dargestellt. Dieser Web-Viewer zeigt neben gebäudespezifischen Daten, wie Energiekennzahl, Wärmequelle und Art des Brennstoffes, vor allem bei welchen Gebäuden aus ökonomischer und ökologischer Sicht eine Sanierung sinnvoll wäre. Diese Daten dienen als Basis für die weitere Energieplanung der Stadt.

Nähere Informationen:

Rafael Bramreiter
T: +43 3172 603-1121,
rafael.bramreiter@innovationszentrum-weiz.at

www.interreg-central.eu/target-ce
facebook.com/TARGETCE2022
twitter.com/CeTarget

„Ich wähle aus Protest nicht.“

**Nichtwählen ist kein Protest,
sondern eine verlorene Chance.**



Gemeinderatswahl 28. Juni 2020



WIRTSCHAFTSRAUM
Weiz – St. Ruprecht/Raab



Mein steirischer
Wirtschaftsraum .

Platz für
Unternehmergeist

wirtschaftsraum.net
+43 3172 603 800

Anzeige

st

OASIS WEIZ

HWB 32.8 | fGee 0.72

Verena Strahlhofer
T. 0664 / 803 63 101
v.strahlhofer@strobl.at
Strobl Bau – Holzbau GmbH
www.strobl.at

Möchten Sie sich Hals über Kopf ins eigene Zuhause im Zentrum von Weiz verlieben?

Eigentums- und Anlegerwohnungen in ruhiger Grünlage:

2 Zi.	ab 38 m ²	mit Balkon	ab € 116.000,-
3 Zi.	ab 53 m ²	mit Grünfläche	ab € 167.000,-
3 Zi.	ab 51 m ²	mit Balkon	ab € 167.000,-
4 Zi.	85 m ²	mit Grünfläche	€ 276.000,-

Provisionsfreier Erstbezug vom Bauträger.
Geplante Fertigstellung: Sommer 2022

STROBL
BAU | HOLZBAU

Anzeige

Mit vollem Einsatz wieder für Sie da!

SOUND & VISION
MULTIMEDIA · FOTO · HANDY · HAUSHALT

Ich kaufe in der Region
und erhalte damit Arbeitsplätze.

RED ZAC
Elektronik. Voller Service.

Weiz, Elingasse 6, Tel. 03172 2450
Hartberg, Wiener Str. 23, Tel. 03332 64040
soundundvision.at

SERVICE IST UNSERE STÄRKE!

Anzeige



Die SPÖ Weiz informiert

www.spoe-weiz.at
kontakt@spoe-weiz.at

Corona und Gemeinderatswahl

Es liegen ereignisreiche Wochen und Monate hinter uns. Die Maßnahmen im Zuge der Bekämpfung der Covid-19-Pandemie stellen uns auch auf Gemeindeebene vor große Herausforderungen.

Ein zentrales und von Bürgermeister Eggenreich erfolgreich umgesetztes Anliegen: Dort, wo es im Verantwortungsbereich der Gemeinde liegt, möglichst rasch, unbürokratisch und niederschwellig zu helfen. Dafür wurde auch viel Geld in die Hand genommen – nicht unter dem Motto „Koste es, was es wolle“ sondern „Wer schnell hilft, hilft doppelt“. Es ging auch darum, einerseits der Verantwortung als Dienstgeber gerecht zu werden und Mitarbeiter*innen bestmöglich zu schützen, und andererseits natürlich die Versorgung der Bevölkerung auch im Krisenfall aufrecht zu erhalten. Das war und ist nur durch gute Planung, Flexibilität und Zusammenhalt aller Beteiligten möglich gewesen, inklusive der politischen Gremien.

Die Folgen der vor allem seitens der Bundespolitik gesetzten Maßnahmen werden auf Jahre hinaus spürbar sein: Neben den schweren persönlichen Schicksalen, die etwa Arbeitslosigkeit oder die zwangsweise Schließung von Unternehmen mit sich bringen, werden die Gemeinden deutlich weniger Einnahmen und damit Investitionsmöglichkeiten haben. Hier wird man eine Lösung finden müssen!

Fortsetzung der Wahlen am 28. Juni

Die weitgehende Stilllegung des öffentlichen Lebens Mitte März hat zur einzigartigen Situation geführt, dass die Durchführung der Gemeinderatswahl unterbrochen wurde. Die per Wahlkarten bzw. am vorgezogenen Wahltag abgegebenen Stimmen behalten ihre Gültigkeit und werden gemeinsam mit den restlichen Wahlkarten sowie den am eigentlichen Wahlsonntag (28. Juni) abgegebenen Stimmen ausgezählt. Ich bitte Sie, so Sie es noch nicht getan haben, von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen und Bürgermeister Erwin Eggenreich und sein Team zu unterstützen. Es ist nicht egal, wer an der Spitze steht! Die nächsten Jahre werden uns alle vor große Herausforderungen stellen – meistern wir sie gemeinsam!

GR Bernd Heinrich, MSc



Das Team Krottendorf informiert

Neue Wege gehen!

Als wir im Frühjahr dieses Jahres den Slogan „Neue Wege gehen“ als eine unserer wichtigsten Botschaften kreierten war uns allen nicht bewusst, welche neue Wege wir in den nächsten Tagen und Wochen wirklich gehen würden. Wir alle haben nicht für möglich gehalten, dass von einem Tag auf den anderen so vieles anders wird: Schulen und Kindergärten schließen, Betriebe stehen still oder sind im Minimaleinsatz, Existenzen bedroht. Unsere Großeltern, Verwandte und Freund*innen durften wir nicht besuchen und fast alle Geschäfte und Lokale schlossen. Kein Flugzeug in der Luft und kaum Verkehr auf den Straßen. Beinahe unheimlich war diese Stille. Wir alle waren das nicht mehr gewohnt.

Kaum Stress, fast keine Termine und plötzlich wurden fast unwichtige Dinge für mich wichtig. Viel mehr Zeit für die Familie. Die Abhängigkeit in dieser globalisierten Welt wurde mir wieder bewusster. Medikamente aus China konnten plötzlich nicht mehr geliefert werden. Produktionen mussten aufgrund ausfallender Lieferungen aus anderen Ländern eingestellt werden. Regionale Produkte und Lebensmittel hatte plötzlich wieder eine ganz hohe Wertigkeit.

Viele Menschen haben unter schwierigsten Bedingungen dafür gesorgt, dass die medizinische Versorgung, die Versorgung mit Lebensmitteln u.v.m. aufrechterhalten blieb. Danke Ihnen allen dafür! Ich hoffe, dass wir nicht vergessen: Wir haben nur ein Leben und nur eine Welt, die auch für alle Kinder dieser Welt lebenswert bleiben muss. Diese Verantwortung haben wir privat, aber in politischer Verantwortung noch viel mehr!

Dafür stehen wir auch bei der Gemeinderatswahl am 28. Juni: für verantwortliches Handeln, für Kooperation und für eine politische Arbeit für ein schönes lebenswertes Weiz. Gehen Sie mit uns diesen neuen gemeinsamen Weg, mit dem Wahlbündnis Team Krottendorf – Neue Volkspartei Weiz. Machen Sie bitte von Ihrem Wahlrecht Gebrauch, denn es ist nicht selbstverständlich wählen zu dürfen.

Wünsche und Anregungen: franz.rosenberger@weiz.at,
bzw. Tel. 0664/60 931 190 Vzbgm. Franz Rosenberger



Die **ÖVP Weiz**
informiert

Zeit für Veränderung

Ich hoffe es geht Ihnen den Umständen entsprechend gut und Sie haben die Herausforderungen der letzten Wochen gut und vor allem gesund überstanden.

Zeit für Veränderung, in der wir Hilfsbereitschaft leben und solidarisch neue Wege gehen.

Die letzten Wochen waren auch in meiner beruflichen Tätigkeit im öffentlichen Gesundheitsdienst sehr arbeitsintensiv, lehrreich und haben viele Neuerungen bewirkt. Eine sehr ereignisreiche Zeit liegt hinter uns und hat unser aller Leben in einem noch nie dagewesenen Ausmaß massiv beeinflusst und verändert.

Viele Bereiche der Gesellschaft sind im Umbruch, Umstände die uns auch noch längere Zeit begleiten oder auch dauerhaft einschränken werden. Gleichzeitig ist es aber auch eine große Chance neue Wege zu beschreiten. Gelebte Regionalität bekommt einen neu definierten Stellenwert in unserer Gesellschaft. Berufe, die längst als selbstverständlich abgestempelt wurden, erhalten nun eine neue Wertigkeit. Tätigkeitsbereichen, wie beispielsweise der Alten- und Krankenpflegesektor, wird das längst überfällige Maß an größter Wertschätzung entgegengebracht.

Die letzten Wochen haben die Möglichkeit geboten, viel Zeit mit Familie und sich selbst zu verbringen. Es war aber auch eine Gelegenheit aufgestaute persönliche Altlasten wegzuräumen, um gestärkt neue Wege beschreiten zu können.

Aber auch politisch werden wir mit unserem jungen, dynamischen Team neue Wege gehen. Unsere Vision und auch unser Anspruch ist es, in unserer Stadt und im Umland die beste Lebensqualität in all ihrer Vielfalt zu bieten. Unser Auftrag ist der sorgsame nachhaltige Umgang mit unserem Lebensraum, wir werden unsere Ideen mit aller Kraft für Wirtschaft, Tradition und Innovation einbringen.

Liebe Weizer*innen, am 28.Juni ist Gemeinderatswahl. Ich bitte Sie deshalb, machen Sie auch diesmal von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Ich würde mich sehr freuen, wenn Ihre Wahl dabei auf das **Wahlbündnis Weiz – Liste1** fällt. Gehen Sie mit uns gemeinsam NEUE WEGE.

Werner Riedler, Stadtparteiobmann

Radfahrer des Monats Juni



Wenn Sie sich auf dem Bild erkennen, dann melden Sie sich bitte im Stadtservice Weiz. Sie sind Gewinner eines Warengutscheins der Weizer Radhändler im Wert von € 20,-. **Herzlichen Glückwunsch!**

Kostenloser Fahrradanhänger-Test



Foto: Edl

Neben dem stetigen Ausbau der Radwege und der Radinfrastruktur soll auch der Komfort der Radfahrer*innen in Weiz weiter erhöht werden. Durch eine neue Aktion stellt die Stadtgemeinde Weiz nun in Kooperation mit der Fahrradwerkstatt „Destiny“ drei Fahrradanhänger zum Testen bereit. Dadurch können etwa Einkäufe mit dem Rad erledigt oder eine entspannte Fahrt mit den Kindern geplant werden.

Auf Wunsch werden die Anhänger in der Werkstatt direkt vor Ort auf das eigene Fahrrad montiert.

Nähere Infos: Tel. 03172/41 364 oder www.destiny-fahrradtechnik.at

Edl



Mit dem Radl optimal durch Weiz



Die Stadt Weiz stellt auf der Fahrrad-App „Bike Citizens“ bis Jahresende eine optimierte kostenlose Radkarte für die Bezirkshauptstadt und Umgebung zur Verfügung.

Fahrradfahren ist gesund, stärkt das Immunsystem und schont die Umwelt. Welcher ist aber der beste Weg von A nach B und welche Strecke passt am besten zu mir? Genau dafür wurde die App „Bike Citizens“ entwickelt, mit der sich Radler*innen optimiert zu ihrem Ziel navigieren lassen können. Der Vorteil gegenüber anderen Kartendiensten: Die Routenauswahl kann individuell an das eigene Fahrtempo und das verfügbare Rad (Rennrad, Citybike, Mountainbike) angepasst werden.

Mit maßgeschneiderten Funktionen können dann etwa Wege abseits von Hauptverkehrsachsen und Auto-schlangen angezeigt werden, mit und ohne Sprachansagen. Die zurückgelegten Strecken können natürlich aufgezeichnet und dann auf einer persönlichen Karte ausgegeben werden. So wird sichtbar, welche Wege häufig zurückgelegt werden.

„Das Mobilitätskonzept von Weiz zielt auf eine optimale Verschränkung aller zur Verfügung stehenden Mittel ab. Als Vorreiter im Klimaschutz ist es uns natürlich ein großes Anliegen, umweltfreundliche Verkehrsmittel zu bestärken. Daher stellen wir die Weiz-Karte bis Jahresende allen gratis zur Verfügung“ so Bürgermeister Erwin Eggenreich.

Die App samt Karte ist ab sofort freigeschaltet und in den App-Stores und bei Google Play erhältlich.

Gratis Handyhalterung gibt's dazu

Kennen Sie schon „Finn“, die universelle Smartphone-Halterung? Ob für Stadtfahrten, Mountainbike-Strecken oder Tagestour mit der Familie, Finn hält jedes Smartphone ohne direkten Kontakt am Lenker, egal an welchem Fahrrad!

Die Stadt Weiz verschenkt bei Intersport in der Kapruner Generator Straße sowie beim Sport 2000 in der Birkfelder Straße die universelle Smartphone-Halterung – solange der Vorrat reicht.



GRATIS WEIZ-KARTE in Bike Citizens App!

- Erste von Fahrradkurieren entwickelte Fahrrad-App
- Verschiedene Fahrmodi (normal, schnell, gemütlich)
- Verschiedene Fahrrad-Typen (Rennrad, Citybike, Mountainb.)

Gratis FINN abholen

- Sicheres Navigieren und Tracken am Fahrrad
- Hält das Handy bombenfest am Fahrradlenker
- Gesponsert von der Stadt Weiz
- Nachhaltig, robust & langlebig
- Made in Austria

Parkraumbewirtschaftung in Weiz

Montag bis Freitag 8-18 Uhr

Erste 1/2 Stunde gratis

Gratis Parkuhren gibt es im Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus

Samstag, Sonn- u. Feiertage gebührenfrei. Ebenso gebührenbefreit sind E-Fahrzeuge.



Neue Radserviceboxen garantieren optimalen Service



Fotos: Edl



Mit den steigenden Temperaturen wird der Umstieg vom PKW auf das Rad wieder beliebter. Damit der umweltfreundliche Begleiter aber auch verlässlich bleibt und eine sichere Fahrt garantiert ist, stehen nun in der gesamten Innenstadt Radserviceboxen bereit, mit denen man sein Fahrrad wieder auf Vordermann bringen kann.

Bereits seit Juli letzten Jahres wird die Radservicebox vor dem Rathaus am Hauptplatz, welche einen kostenlosen und schnellen Radservice bietet, von den Weizer*innen genutzt.

Nun wurde dieser Service ausgebaut und kann ab sofort in der gesamten Innenstadt in Anspruch genommen werden. Neben dem Standort am Hauptplatz findet man die Radserviceboxen nun auch beim Stadtservice sowie am Bahnhof und beim Innovationszentrum W.E.I.Z. – stets in direkter Nähe der WeizBike Stationen.

Apropos WeizBike: Mit Juni werden die Fahrräder (inkl. E-Bikes) wieder für Besitzer der WEIZCARD Deluxe an den 13 Stationen zum Verleih bereitstehen.

Inhalt der Radserviceboxen

- Reifenheber: Demontage des Felgenmantels
- Ring / Gabelschlüssel: Abnehmen des Reifens
- Inbustool (in div. Größen): Befestigen des Brems- bzw. Schaltseils oder zur Adaptierung des Sattels
- Ölflasche: Schmierung der Fahrradkette
- Spitzzange: für kleine Schrauben sowie zum Festhalten des Brems-Schaltseils
- Kreuz-Schraubendreher
- Kompressor: Befüllen des Reifens mit Luft*

* Um die Nachtruhe der Anrainer nicht zu stören ist der Kompressor von 8 bis 22 Uhr in Betrieb. Der Wandtaster befindet sich neben dem Reifenheber und gibt bei einmaliger Betätigung Luft ab (Dauer: ca. 1 Minute – automatische Abschaltung, Druck: max. 4 bar). Edl

Inserieren auch Sie im Amtsblatt der Stadtgemeinde Weiz!

WEIZ PRÄSENT erscheint mit einer Auflage von 11.700 Stück in Weiz und in den Umgebungsgemeinden.

1/1 Seite (183 x 251 mm)	1/3 Seite quer (183 x 80 mm)	1/8 Seite quer (183 x 26 mm)
1/1 Seite (210 x 297 mm abfallend) € 608,-	1/3 Seite hoch (88,5 x 168 mm) € 262,-	1/8 Seite hoch (88,5 x 59 mm) € 174,-
1/2 Seite quer (183 x 123 mm)	1/4 Seite quer (183 x 59 mm)	Rückseite 4c € 740,-
1/2 Seite hoch (88,5 x 251 mm) € 366,-	1/4 Seite hoch (88,5 x 123 mm) € 217,-	Doppelseite 4c € 1.351,-

Alle Preise verstehen sich zuzüglich 5% Anzeigenabgabe, 20% Mehrwertsteuer.
Bei Jahresaufträgen wird ein Rabatt von 20% gewährt, bei Halbjahresaufträgen von 10%.

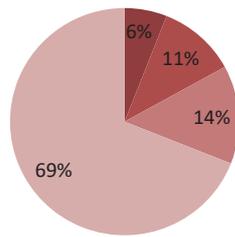
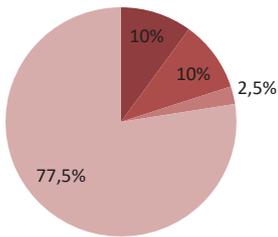


Smart Commuting–Mobilitätsbefragung 2020

Die Stadt Weiz bereitet gemeinsam mit den Umlandgemeinden eine Mobilitätsstrategie über nachhaltiges Pendeln vor. Für die Analyse des Mobilitätsverhaltens der Pendler*innen der Region wurde in den Weizer Betrieben und Schulen im Jänner 2020 eine Befragung durchgeführt, die gleichzeitig als Kontrollbefragung zur 2016 groß angelegten Mobilitätsbefragung gilt.

Modal Split 2016

Modal Split 2020



- Fußgänger
- Radfahrer
- Öffentlicher Verkehr (Bahn + Bus)
- Motorisierter Individualverkehr

Bereits nach vier Jahren zeigt sich im Mobilitätsverhalten der Befragten eine Änderung – der Modal Split, die Verteilung des Verkehrsaufkommens auf die unterschiedlichen Verkehrsmodi, zeigt eine Abnahme beim motorisierten Individualverkehr (MIV) und eine deutliche Zunahme beim öffentlichen Verkehr – ein Schritt in Richtung nachhaltige Mobilität.

Einen genaueren Bericht und weiterführende Zahlen finden Sie unter weiz.at/Gemeinde/Projekte/Smart_Communing. Die Gewinner des an die Umfrage gekoppelten Gewinnspiels wurden schriftlich verständigt.



Einfach aufsteigen!
Pendeln mit dem Fahrrad tut nicht nur deinem Körper und deiner Seele gut! Auch deine Geldbörse und die Luftqualität in Weiz profitieren davon.

Klimabewusst

UNTERWEGS

Wussten Sie schon, dass 12 Fahrräder auf einen Parkplatz passen?
www.weiz.at/klimabewusstunterwegs



Gesundheit in der Gemeinde

Wie höchst sensibel, komplex und verletzlich der Gesundheitsbereich ist, hat uns die Corona-Krise einmal mehr vor Augen geführt. Die Krise hat uns alle überrollt, hat uns mit all seinen Auswirkungen in allen Arbeits- und Lebensbereichen enorm be- und getroffen.

Diese Krise hat auch mich, in meiner Funktion als Leiterin des Seniorenzentrums der Volkshilfe Weiz, vollkommen in Anspruch genommen, hat uns als Team an die Grenzen der Belastbarkeit geführt und uns allen aufgezeigt, wie wichtig Vorkehrungen, Notfallpläne aber auch Testungen und letztlich Impfungen sind bzw. sein werden.

Natürlich ist diese Krise für mich als Sozial- und Gesundheitsreferentin auch einmal mehr Anlass, darüber nachzudenken, was wir in unserer Gemeinde zur Erhaltung und Verbesserung des Gesundheitssystems beitragen können. So umfassend und vielschichtig der Bereich auch ist – innerhalb der Gemeinde kann man das Thema Gesundheit auf zwei Ebenen betrachten:

Da ist zum einen die ganze medizinische Versorgung – mit Ärzt*innen, Therapeut*innen, Gesundheitszentrum, Apotheken, Instituten, dem Rettungswesen oder auch dem Krankenhaus; zum anderen geht es hier aber auch um den großen Bereich der Gesundheitsförderung, der Vorsorge und der Prävention.

Im medizinischen Bereich kann die Gemeinde sich um eine bestmögliche Versorgung bemühen. Hauptverantwortlich sind dafür aber andere Organisationen, wie die Sozialversicherung, die Ärztekammer, KAGES, natürlich auch die Politik auf Bundes- und Landesebene. Als Stadt hat man hier nur begrenzt Einfluss – aber wo immer es möglich ist, werden wir diese Form der Mitbestimmung nützen. So war es bei dem Erhalt und dem Neubau des LKH, bei der Zuerkennung einzelner Facharztstellen, bis hin zu den erfolgreichen Bemühungen um einen MRT-Standort. Für möglichst alle

Bewohner*innen der Stadt eine gute medizinische Versorgungsstruktur zu haben, ist eine absolut wichtige Grundlage und oberstes Ziel.

Die zweite Ebene mit Vorsorge und Prävention ist die zweite Seite der Medaille und mindestens ebenso wichtig. Auch in diesem Bereich war die Gemeinde in der Vergangenheit sehr aktiv und hat immer wieder Angebote erstellt. Das reichte von Vorträgen und Gesundheitsmessen, über Angebote zum Fasten, für mehr Bewegung, bis hin zu Aktivitäten für spezielle Zielgruppen – etwa das Projekt AGIL. Die Stadt Weiz ist hier auch als Partner von Styria vitalis schon viele Jahre als „Gesunde Gemeinde“ in diesem Bereich aktiv, es gibt zahlreiche – auch schon mehrfach ausgezeichnete – Mitglieder des „Gesunden Kindergartens“ und der „Gesunden Schule“.

Die Stadt Weiz wird auch in Zukunft gerade im Präventionsbereich weiter aktiv sein. Denn Corona hat gezeigt: ein gutes Immunsystem ist entscheidend und überlebenswichtig.

Und für die Gesundheit, für ein gutes Immunsystem können wir alle etwas beitragen.

Die Gemeinde kann mithelfen und die nötigen Rahmenbedingungen schaffen.

Ich sehe das als Auftrag für die Zukunft, wofür ich mich mit all meinen Erfahrungen und all meiner Kraft einsetzen möchte.



Mag. Michaela Bauer, MPH MA

Referentin
für Soziales und Gesundheit

„Ich wähle aus Protest nicht.“

**Nichtwählen ist kein Protest,
sondern eine verlorene Chance.**



Gemeinderatswahl 28. Juni 2020



Das EKiz Weiz meldet sich zurück...



Ab Juni ist das Büro des EKiz Weiz dienstags und donnerstags von 8 bis 11 Uhr geöffnet. Die Besucher*innen werden gebeten, die Anweisungen am Eingang zu beachten und mit dem Lift in den 2. Stock zu fahren.

Außerdem sind die aktuellen Sicherheitsmaßnahmen einzuhalten.

Telefonisch ist das Team des EKiz Weiz zu den Büroöffnungszeiten unter 0664/9440 142 sowie per Mail unter office@ekiz-weiz.at erreichbar. Weiter Infos zu den Angeboten des EKiz Weiz finden Sie auf www.ekiz-weiz.at oder auf der Facebook-Seite EKiz Weiz.

Das Team wünscht allen einen guten Start in den Sommer und freut sich auf ein Wiedersehen im Eltern-Kind-Zentrum Weiz!

Auf die Kurse, fertig ... los!



Wir freuen uns auf euch!
Aktuelle Kurse und Infos online.

Ab Juni zusätzliche Abendkurstermine!



Besser fahren lernen.

Weiz 03172/2243
Gleisdorf 03112/2559
www.korossy-kiskilas.at

Anzeige

#ichwähle



»Ich geh fix wählen.«

Gemeinderatswahl
28. Juni 2020

Eine Initiative der Stadtgemeinde Weiz
für eine gestärkte Demokratie. In
Zusammenarbeit mit allen Parteien.
www.weiz.at/wahl2020



Die Stadt als Lebens-, Freizeit- und Erholungsraum für alle Generationen

Was haben grüne Wohlfühlorte, Smartphone-Kurse, barrierefreie Bahnübergänge und mobile Dienste gemeinsam? Sie alle sind Themen des Beteiligungsprojektes „Stadt der Generationen“. Nach der Corona-bedingten Pause wird es nun voller Elan fortgesetzt.

Bis zum März hatten sich bei der Befragung und den Generationen-Cafés bereits über eintausend Personen direkt beteiligt und viele Vorschläge für Projekte und Maßnahmen zu den Themen Mobilität, Wohnen im Alter, Freizeitangebote und Generationennetzwerk eingebracht. An diesen Inhalten wird bereits wieder intensiv gearbeitet. Konkrete Ergebnisse sollen bei den nächsten Generationen-Cafés vorgestellt werden. Sie waren ursprünglich noch vor dem heurigen Sommer geplant und werden nun stattfinden, sobald größere Veranstaltungen wieder erlaubt sind. Inzwischen wurden und werden bereits einige Erkenntnisse aus dem großen Beteiligungsprojekt umgesetzt:

Die Stadt als Freizeit- und Erholungsraum

Bei der Stadtgestaltung geht es vor allem um die grüne Stadt: mehr Bäume und Grünflächen im Stadtgebiet, größere Parkflächen, grüne Wohlfühlorte und mehr Bankerl sind das Thema. Ein diesbezüglich von Vizebürgermeisterin Iris Thosold geplanter „Bankerlspaziergang“ musste wegen der Einschränkungen durch die Corona-Maßnahmen leider abgesagt werden und soll nun im Herbst stattfinden: „Wir hätten dazu eingeladen, mit uns an zwei Tagen durch die Stadt zu spazieren, um Vorschläge für die Aufstellung von Bankerl und die Gestaltung von Rastplätzen aufzunehmen. Nun werde ich diese fürs Erste gerne schriftlich und telefonisch entgegennehmen, um die ersten schon in den nächsten Wochen und Monaten umzusetzen.“

Ebenso in Umsetzung befindet sich eine bessere Beschilderung und Kennzeichnung von öffentlichen Toiletten, weil gerade zu diesem Thema einige Anregungen gemacht wurden.



Großeltern mit ihrem Enkel genießen die Sonne an einem der vielen grünen Wohlfühlorte unserer Stadt. In Zukunft werden hier noch einige mehr entstehen, wenn es nach den Plänen von Vizebürgermeisterin Iris Thosold geht.

Wer konkrete Vorschläge für Bankerl-Standorte hat, kann sie per Email übermitteln (**ombudsfrau.thosold@weiz.at**) oder einfach direkt bei der Beteiligungsreferentin anrufen (**0664 / 60 93 16 01**).

In der Heftmitte finden Sie eine Übersichtsplan mit allen Rastmöglichkeiten und öffentlichen Toiletten in Weiz.

Optimal mobil – zu Fuß und mit dem Rad

Auch die Barrierefreiheit im öffentlichen Raum ist ein wesentliches Thema, um das sich die Stadtführung intensiv bemüht. So sollten die Bahnübergänge im Stadtgebiet bald barrierefrei zu überqueren sein, wenn die Landesbahnen neue spezielle Gleise verlegt haben.

Überhaupt ist die generationengerechte Mobilität ein zentrales Handlungsfeld.

Neben der bereits angesprochenen Barrierefreiheit sind es vor allem Gehwege, Radwege und öffentlicher Verkehr, denen im weiteren Projektverlauf höchste Beachtung geschenkt werden, versichert Bürgermeister Erwin Eggenreich: „Hier geht es im Besonderen um die Bedürfnisse älterer Menschen, die Stadt auch als Erholungs- und Freizeitraum zu nutzen, um Sicherheit und auch um gegenseitige Rücksichtnahme von Fußgänger*innen, Rad- und Autofahrer*innen.“

Unterstützungsleistungen und Angebote für Ältere

Weitere Themen, zu denen viele Vorschläge gemacht wurden und an denen intensiv gearbeitet wird, sind Unterstützungsleistungen und Angebote, die das Lebensumfeld älterer Generationen betreffen: Dienstleistungen zur Alltagsunterstützung (Einkaufen, Handwerk, ...), Seniorenstammtische, Förderung sozialer Kontakte, Leseservice und eine Erweiterung der Kulturangebote. Die von vielen gewünschten und bereits umgesetzten Kurse zur Nutzung von Smartphone, Tablet und Internet werden jedenfalls nach der Corona-bedingten Pause im Herbst fortgeführt und sollen als dauerhaftes Angebot der Stadt bestehen bleiben.

Initiativen, Gemeinschaft und Beteiligung

Ein großes und wichtiges Arbeitsfeld mit vielen bereits vorliegenden Wünschen und Vorschlägen wird „Netzwerk und Beteiligung“ sein. Die Stadt und der Seniorenbeirat wollen unter anderem auch bei den Angeboten Dritter initiativ werden und sie auf Wünsche und Bedürfnisse der Generationen 60+ hinweisen. Es geht dabei beispielsweise um spezielle Fitness-Angebote für Ältere, um die Öffnung bestimmter Vereinsangebote auch für Nichtmitglieder und um offene Mittagstische in Betreuungseinrichtungen. Viele Überlegungen werden der Bildung von Netzwerken gewidmet sein, die sich die Unterstützung Älterer (Alltagsunterstützung) und die Förderung sozialer Kontakte zum Ziel setzen. Beteiligungsmöglichkeiten und Gelegenheiten zum Meinungsaustausch wie die Generationen-Cafés sollen als dauerhaftes Angebot der Stadt fortgeführt werden.

Schwerpunkt: betreutes und selbständiges Wohnen

Für mehr als vierzig Prozent der Befragten ist betreutes Wohnen ein persönlich wichtiges Thema, mobile Dienste sind es für fast sechzig Prozent. Es wird also darum gehen, neue Wohnformen zu schaffen und vor allem selbständiges Wohnen bis ins hohe Alter durch erweiterte mobile Unterstützungsleistungen zu ermöglichen. Dabei spielt natürlich auch die Barrierefreiheit im persönlichen Wohnumfeld eine wichtige Rolle: ein Fünftel der befragten Weizerinnen und Weizer würde ihre jetzige Wohnung gegen eine barrierefreie tauschen.



Wohnen im Alter wird ein Schwerpunkt der kommenden Entwicklungsarbeiten sein. Bürgermeister Erwin Eggenreich: „Wir werden hier gute Angebote schaffen und das in unserer Stadtentwicklungsstrategie berücksichtigen. Weiz soll eine tolle und attraktive Stadt zum Leben für alle Generationen sein.“

Wie geht es weitergeht: Wir werden im Herbst ausführlich über die Ergebnisse der Projektentwicklungen berichten, die wir auch so bald wie möglich bei Generationen-Cafés vorstellen und diskutieren wollen. Bis Anfang nächsten Jahres wollen wir Ihnen dann den gesamten Umsetzungsplan und weitere konkrete Beteiligungsmöglichkeiten vorstellen.

Das Projekt wird von Experten der auf Beteiligungsprozesse spezialisierten GMK aus Graz begleitet.

Projektleitung: Johann König, Stadtgemeinde Weiz, Leitung Geschäftsbereich Stadtservice & Kultur.

Rückfragen zum Projekt: 03172 / 2319 – 611

Städtisches Schwimmbad

Stadthalle

JUFA Hotel

Bundesschulzentrum Weiz

Fußballstadion

Landschawweg

Weizbach

Goethegasse

Siegfried-Esterl-Gasse

Funergy Park

Südtiroler Platz

Europa Allee

Hauptplatz

Taborpark

Landschaftspark Hofbauer

Tennisplatz

Fuchsgraben

Naherholungsgebiet Bärenal

Bahnhof

Franz-Pichler-Strasse

Wolfsortler Straße

Kapraner-Generators-Straße

Caesargasse

Währburger Straße

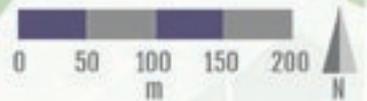
Kammerstraße



-  Öffentlicher Park / Grünfläche
-  Wald
-  Öffentlicher Spielplatz
-  Bankerl
-  Öffentliches WC

Kartographie © 2018 Geostrategie und/oder

DER KARTOGRAPH
2020
Kartographisches Institut
www.derkartograph.at



Corona-Krise und der Klimaschutz

In jeder Krise gibt es Gewinner und Verlierer. Gewinner war in der Corona-Zeit die Natur, aber auch unser Klima. Auf einmal gab es wieder Schmetterlinge, Vögel zwitscherten, die Luft war sauber und der CO₂-Ausstoß geringer. Fast keine Autos auf den Straßen! Die Töne der Stadt waren gewandelt! Ruhe! Eine lebenswerte Stadt!

Wegen des Corona-Lockdowns sanken die Treibhausgasemissionen zwar kurzfristig, aber insgesamt steigt die CO₂-Konzentration, bedingt durch die lange Verweildauer des Kohlendioxids in der Atmosphäre, weiter an. Diese neuen Rekordwerte der CO₂-Konzentration in der Atmosphäre zeigen wie wichtig eine konsequente Klimapolitik ist. Nach ersten Schätzungen der Internationalen Energieagentur (IEA) könnte heuer durch den globalen Lockdown der CO₂-Ausstoß aus fossilen Energieträgern um 8 % sinken. Dies wäre der stärkste jährliche Rückgang seit dem 2. Weltkrieg. Ein einzelnes Jahr reicht aber nicht aus um einen nachweisbaren Effekt auf die Klimaentwicklung zu haben. Es ist notwendig, die Emissionen in den kommenden Jahren konsequent zu reduzieren!

Nur ein vollständiger und dauerhafter Stopp der Emissionen führt zu einer Stabilisierung des CO₂-Gehalts. Dafür sind dauerhafte strukturelle Veränderungen in allen Bereichen der Gesellschaft notwendig! Wir dürfen nicht lockerlassen! Klimaveränderung ist und bleibt das Topthema und die durch den Klimawandel hervorgerufenen Auswirkungen auf unser Leben werden eklatant höher sein als die durch die Corona-Pandemie verursachten Auswirkungen!

Viele hofften, dass diese Krise eine längerfristige Verhaltensveränderung der Menschen bewirkt hat. Aber leider erfolgte nach den ersten Lockerungen der Rückfall in die alten Verhaltensmuster. Wir müssen uns bewusst sein, dass durch die Auswirkungen des Klimawandels viele Gebiete unserer Erde nicht mehr bewohnbar sein werden, Lebensmittelverknappung eintritt und die Trink-

wasserressourcen das wertvollste Gut der Welt werden. Das wird dann die wahre Krise!

Eines hat die Corona-Krise aber auch gezeigt, welch' große Anstrengungen wir alle gemeinsam stemmen können. Das brauchen wir auch im Klimaschutz! Denn der Klimawandel wird durch die Corona-Krise nicht gebremst! Wenn wir nicht handeln, schreitet er ungebremst voran!



Barbara Kulmer
Referentin
für Umwelt und Energie



Eigentumswohnungen in der Keplergasse

- ruhige und sonnige Lage
in unmittelbarer Nähe des Gymnasiums
- Massivbauweise in schlüsselfertiger Ausführung
- Wohnungen von 58 m² bis 81 m²
mit Balkon bzw. Terrasse
- Kellerersatzräume, überdachte Autoabstellplätze uvm.
- Bezugsfertig ab Frühjahr/Sommer 2021
- Kaufpreise ab € 179.550.-



Wohnbefinden Immobilien GmbH.
Florianigasse 16, 8160 Weiz
Tel.: 03172/30 780, 0664/5883 148
E-Mail: office@wohnbefinden.at
www.wohnbefinden.at

Abfallabfuhr-Kalender

(2. Halbjahr 2020 | Weiz ohne OT Krottendorf)



ASZ Weiz, Hoheggstraße 38, Büchl
ÖFFNUNGSZEITEN bis auf Widerruf

Mo – Fr: 8 – 12 Uhr & 12.30 – 16 Uhr

JULI			AUGUST			SEPTEMBER			OKTOBER			NOVEMBER			DEZEMBER				
1	Mi	I	1	Sa		1	Di	II	1	Do		1	So	Allerheiligen KW 45	1	Di	2	III	
2	Do		2	So	KW 32	2	Mi	II	2	Fr		2	Mo		2	Mi	3	III	
3	Fr		3	Mo		3	Do		3	Sa		3	Di		3	Do	1		
4	Sa		4	Di		4	Fr		4	So	KW 41	4	Mi		4	Fr	4		
5	So	KW 28	5	Mi		5	Sa		5	Mo		5	Do		5	Sa			
6	Mo		6	Do		6	So	KW 37	6	Di		6	Fr		6	So		KW 50	
7	Di		7	Fr		7	Mo		7	Mi		7	Sa		7	Mo		II	
8	Mi		8	Sa		8	Di	2	III	8	Do		8	So	KW 46	8	Di	Mariä Empf.	
9	Do		9	So	KW 33	9	Mi	3	III	9	Fr		9	Mo		9	Mi		II
10	Fr		10	Mo		10	Do	1		10	Sa		10	Di		10	Do		II
11	Sa		11	Di		11	Fr	4		11	So	KW 42	11	Mi		11	Fr		
12	So	KW 29	12	Mi		12	Sa			12	Mo		12	Do		12	Sa		
13	Mo		13	Do		13	So	KW 38	13	Di		13	Fr		13	So		KW 51	
14	Di		14	Fr		14	Mo		14	Mi		14	Sa		14	Mo		I	
15	Mi		15	Sa	Mariä Himmelfahrt	15	Di		15	Do		15	So	KW 47	15	Di		I	
16	Do		16	So	KW 34	16	Mi		16	Fr		16	Mo		16	Mi		I	
17	Fr		17	Mo		17	Do		17	Sa		17	Di		17	Do			
18	Sa		18	Di		18	Fr		18	So	KW 43	18	Mi		18	Fr			
19	So	KW 30	19	Mi		19	Sa			19	Mo		19	Do		19	Sa		
20	Mo		20	Do		20	So	KW 39	20	Di	2	I	20	Fr		20	So		KW 52
21	Di		21	Fr		21	Mo		21	Mi	3	W	21	Sa		21	Mo		II
22	Mi		22	Sa		22	Di		22	Do	1	W	22	So	KW 48	22	Di		II
23	Do		23	So	KW 35	23	Mi		23	Fr	4	W	23	Mo		23	Mi		II
24	Fr		24	Mo		24	Do		24	Sa		24	Di		24	Do		Hl. Abend	
25	Sa		25	Di		25	Fr		25	So	KW 44	25	Mi		25	Fr		Christtag	
26	So	KW 31	26	Mi		26	Sa		26	Mo	Nationalfeiertag	26	Do		26	Sa		Stefanitag	
27	Mo		27	Do		27	So	KW 40	27	Di		27	Fr		27	So		KW 53	
28	Di	2	I	28	Fr		28	Mo		28	Mi		28	Sa		28	Mo		III
29	Mi	3	W	29	Sa		29	Di		29	Do		29	So	KW 49	29	Di		III
30	Do	1	W	30	So	KW 36	30	Mi		30	Fr		30	Mo		30	Mi		
31	Fr	4	W	31	Mo		31	Sa								31	Do		Silvester

Restmüll Tour I – III	Biomüll W = Waschen	Gelbe Tonne 240 L	Altpapier Stadtbezirke 1 – 4, 240 L	Dosen 240 L	Glas 240 L
-----------------------	---------------------	-------------------	-------------------------------------	-------------	------------

Tour I: 4-wöchentliche Tour II. und III. Stadtbezirk ♦ **Tour II:** 14-tägige und wöchentliche Tour ♦ **Tour III:** 4-wöchentliche Tour I. und IV. Stadtbezirk. **Windeltonne** 120 L / 4 wöchentlich von der Geburt bis zum 2. Lebensjahr gratis (Geburtsbestätigung) / bei Pflege gratis gegen ärztliche Inkontinenzbestätigung. **Kompostausgabe:** 12.-15.10.2020 im ASZ Weiz, Hoheggstr. 38, Büchl, bei bestehendem Anschluss an die Biomüll-Abfuhr auf Hausmengen begrenzt.

Abfallabfuhr-Kalender

(2. Halbjahr 2020 | Weiz/OT Krottendorf)



ASZ Weiz, Hoheggstraße 38, Büchl
ÖFFNUNGSZEITEN bis auf Widerruf

Mo – Fr: 8 – 12 Uhr & 12.30 – 16 Uhr

JULI		AUGUST		SEPTEMBER		OKTOBER		NOVEMBER		DEZEMBER		
1	Mi	1	Sa	1	Di	1	Do	1	So	1	Di	
2	Do	2	So	2	Mi	2	Fr	2	Mo	2	Mi	
3	Fr	3	Mo	3	Do	3	Sa	3	Di	3	Do	
4	Sa	4	Di	4	Fr	4	So	4	Mi	4	Fr	
5	So	5	Mi	5	Sa	5	Mo	5	Do	5	Sa	
6	Mo	6	Do	6	So	6	Di	6	Fr	6	So	
7	Di	7	Fr	7	Mo	7	Mi	7	Sa	7	Mo	
8	Mi	8	Sa	8	Di	8	Do	8	So	8	Di	
9	Do	9	So	9	Mi	9	Fr	9	Mo	9	Mi	
10	Fr	10	Mo	10	Do	10	Sa	10	Di	10	Do	
11	Sa	11	Di	11	Fr	11	So	11	Mi	11	Fr	
12	So	12	Mi	12	Sa	12	Mo	12	Do	12	Sa	
13	Mo	13	Do	13	So	13	Di	13	Fr	13	So	
14	Di	14	Fr	14	Mo	14	Mi	14	Sa	14	Mo	
15	Mi	15	Sa	15	Di	15	Do	15	So	15	Di	
16	Do	16	So	16	Mi	16	Fr	16	Mo	16	Mi	
17	Fr	17	Mo	17	Do	17	Sa	17	Di	17	Do	
18	Sa	18	Di	18	Fr	18	So	18	Mi	18	Fr	
19	So	19	Mi	19	Sa	19	Mo	19	Do	19	Sa	
20	Mo	20	Do	20	So	20	Di	20	Fr	20	So	
21	Di	21	Fr	21	Mo	21	Mi	21	Sa	21	Mo	
22	Mi	22	Sa	22	Di	22	Do	22	So	22	Di	
23	Do	23	So	23	Mi	23	Fr	23	Mo	23	Mi	
24	Fr	24	Mo	24	Do	24	Sa	24	Di	24	Do	
25	Sa	25	Di	25	Fr	25	So	25	Mi	25	Fr	
26	So	26	Mi	26	Sa	26	Mo	26	Do	26	Sa	
27	Mo	27	Do	27	So	27	Di	27	Fr	27	So	
28	Di	28	Fr	28	Mo	28	Mi	28	Sa	28	Mo	
29	Mi	29	Sa	29	Di	29	Do	29	So	29	Di	
30	Do	30	So	30	Mi	30	Fr	30	Mo	30	Mi	
31	Fr	31	Mo				31	Sa			31	Do

- Restmüll
- Biomüll
W = Waschen
- Gelbe Tonne
240 L
- Altpapier
240 L
- Dosen*
240 L
- Glas*
240 L

Windeltonne 120 L / 4 wöchentlich von der Geburt bis zum 2. Lebensjahr gratis (Geburtsbestätigung) / bei Pflege gratis gegen ärztliche Inkontinenzbestätigung. **Kompostausgabe:** 12.-15.10.2020 im ASZ Weiz, Hoheggstr. 38, Büchl, bei bestehendem Anschluss an die Biomüll-Abfuhr auf Hausmengen begrenzt.

* die Aufstellung von 240 l Dosen- und Glascontainer erfolgt nur bei öffentlichen Sammelstellen und Mehrparteienhäusern



Geförderte Gartenplakette für Weizer Naturgarten



Das Herz eines Naturgärtners springt vor Freude, wenn man zu Besuch in den Garten der Weizer Familie Rainer kommt!

Bereits die Tafeln mit Sinsprüchen am hölzernen Eingangstor deuten darauf hin, dass hier Menschen wohnen, die sich Gedanken machen.

Über das Leben, die Menschen und vor allem die Natur.

Und so ist es nur zu stimmig, dass sich hinter dem Gartentor eine kleine, behutsam umsorgte Naturoase auftut. Begrüßt wird man von alten Baumriesen – zwei Eichen und sogar einem Mammutbaum –, die einen mit einem spektakulären Erscheinungsbild überraschen. Für andere Schätze, die Christoph, der Sohn des Hauses – oder besser: Sohn des Gartens – sorgsam hütet, muss man sich Zeit nehmen und genauer hinschauen. Im Laubhaufen unter dem Gebüsch wohnt wie jedes Jahr eine Igelfamilie, die Blindschleiche wird wie auf Bestellung bei ihrem Wassernapf „vorgeführt“ und überall schwirrt und summt es. Überbordende Zierblumen-

beete sucht man hier vergeblich, denn die Wiese, die nur selten gemäht wird, bietet bunte Vielfalt sowohl für Menschen als auch Insekten. Ein weiteres Highlight ist das kleine Wasserbiotop, wo sich eine neue Generation von Molchen tummelt. Und die zahlreichen Insektenhotels sind beinahe ausgebucht. Trotz Corona! Dieser Naturgarten wird aus Überzeugung ökologisch bewirtschaftet, ganz nach den Kriterien von „**NATUR im GARTEN**“: Kein Kunstdünger, keine Pestizide, kein Torf! Daher wurde der Garten von Christoph und seiner Familie auch mit der „**NATUR im GARTEN**“-Plakette ausgezeichnet.

Wollen auch Sie Ihren Garten naturnäher gestalten? Zum Beispiel eine Wildstrauchhecke anlegen oder klimafeste, ökologisch wertvolle Schattenbäume pflanzen? Die Stadtgemeinde Weiz fördert die Privatgartenberatung durch eine „**NATUR im GARTEN**“ Expert*in, die mit Ihnen vor Ort Verbesserungsvorschläge entwickelt. Damit mehr Naturgartenelemente wie Blühwiesen, Wildsträucher und Wildstaudenbeete in unsere oft artenarmen Grünbereiche Einzug halten. Infos dazu im Umweltbüro der Stadt Weiz oder direkt bei der „**NATUR im GARTEN**“-Beraterin unter birgit.nipitsch@gmx.at

Biogene Abfälle und Komposterförderung

Jeden Tag produzieren wir in unseren Küchen einen weithin unterschätzten Rohstoff: Bioabfall



Unser Bioabfall aus der Küche wird von Abermillionen Kleinstlebewesen zu hochwertiger Komposterde verarbeitet und stellt somit den Rohstoff für einen guten Boden und nährstoffreiche Lebensmittel dar!

Sie als Verbraucher haben dabei die Wahl, ob Sie Ihren Bioabfall über die Biotonne entsorgen oder selbst in Ihrem Garten kompostieren.

Option Biotonne:

Die Biotonne können Sie bei Ihrem Gemeindeamt anfordern. In einer regionalen Kompostieranlage wird dieser zu hochwertiger Komposterde verarbeitet. Entsorgen Sie bitte niemals Kunststoffbeutel oder andere nicht biogene Stoffe in Ihrer Biotonne, diese müssen HÄNDISCH aussortiert werden!



Option Eigenkompostierung:

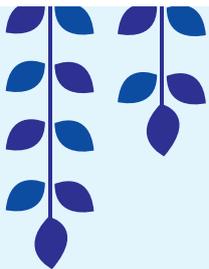
Im Falle der Eigenkompostierung haben Sie den Vorteil, dass Sie nicht nur einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leisten, sondern auch noch über natürlichen Dünger für Ihren Garten verfügen!



Der AWV Weiz unterstützt Sie bei der Eigenkompostierung!

Kaufen Sie einen Komposter in einem Baumarkt im Bezirk Weiz. Der AWV Weiz erstattet 50% des Kaufpreises bis zu max. 40 €.

SO EINFACH GEHT'S: Schicken sie die **Rechnungskopie, Ihre Kontodaten und Ihre Anschrift** an: office@awv-weiz.at oder per Post: **Abfallwirtschaftsverband Weiz, Göttelsberg 290/1, 8160 Mortantsch**



Der Sommer steht vor der Tür und damit auch wieder die verschiedenen Freizeitangebote für die Weizer Schülerinnen und Schüler. Heuer finden Sie alle Angebote online unter:

www.weiz.at/ferien2020



ANMELDUNG AUF VENUZLE

So funktioniert's:

1. Unter www.venuzle.at registrieren
2. Beim gewünschten Kurs anmelden
3. Anmeldebestätigung kommt per E-Mail

Achtung: Bei manchen Programmpunkten läuft die Anmeldung direkt über den Veranstalter (Kontakt Daten sind angegeben!)



ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag	13 – 17 Uhr (Kiddies Day)
Mittwoch	14 – 18 Uhr
Donnerstag	15 – 19 Uhr
Freitag	14 – 20 Uhr
Samstag	14 – 19 Uhr

Das Jugendhaus hat von Sa, 1.8.
bis inklusive Mo, 24.8. geschlossen!
Betrieb wieder ab Di, 25.8.!



ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag & Freitag	15 – 18 Uhr
Mittwoch	9 – 13 Uhr
	15 – 18 Uhr
Donnerstag	8.30 – 18.30 Uhr

Bücherbasar

Vom 16. Juli bis 30. Juli 2020 werden in der Stadtbücherei Weiz um die 4.000 Bücher, Spiele, DVD's und CD's für € 0,50 / Medium verkauft. Der große Bücherbasar findet während der Büchereiöffnungszeiten statt!

Bücherkoffer im Schwimmbad

Im Weizer Schwimmbad wird ab 13. Juli ein alter Bücherkoffer aufgestellt und regelmäßig mit unterschiedlichen Lesestoff zur freien Entnahme befüllt.



SPORT & TANZ

Klettern
Schwimmen
Tennis
Beachvolleyball
Angeln
Biken
Skateboarden
Parkour
Handball
Reiten
Hip Hop
Rock'n'Roll
Irish Dance

KOCHEN

Eis herstellen
Kinderkochkurs
Grill Special

KREATIVITÄT & HANDWERK

Manga zeichnen
Zentagle - kleine Muster
Malen in der Stadt
Experimentelles Malen
Tierposter gestalten
Aus Alt mach Neu
Naturkosmetik
Töpfern
Easy Funtastic Animals
Fotografieren
Schmiede Workshop
Basteln & Lesen

TIERE

Schaf und Lamm
Alpaka und Lama

ENTDECKEN, SPIEL & SPASS

Höhlenexpedition
Rundflug über Weiz
Schnitzeljagd durch Weiz
Erlebnistag Rotes Kreuz
Oma-Opa-Schnupperfahrt
Survival: Überleben in der Natur
Experimente mit Strom & EnergieKubb-Nachmittag
Boccia-Nachmittag
Kiddies Party beim Augsten
Sommerzirkusschule
Summercamps
IT-Summerschool
Theaterworkshop



Treffpunkt

Mittwoch bis Samstag
Alter: 12 - 21 Jahre
Treffpunkt: Jugendhaus Area52
Kein Kostenbeitrag & Anmeldung

Kiddies = Day =

Jeden Dienstag von **13 - 17 Uhr**
Alter: 9 - 12 Jahre
Treffpunkt: Jugendhaus Area52
Termine: 14., 21. & 28. Juli;
25. August, 1. & 13. September
Kein Kostenbeitrag & Anmeldung

... UND NOCH VIELE MEHR!

Warnhinweis

Aufgrund der aktuellen Covid-19 Situation sind derzeit alle Kurse nur mit Vorbehalt. Bei der Umsetzung werden alle Richtlinien der Bundesregierung eingehalten. Bei Absage oder Änderungen des gebuchten Kurses werden Sie rechtzeitig per E-Mail informiert.



Wir sind wieder da!

Die Lage in den letzten Monaten war auch für die Arbeit im Jugendreferat eine mehr als herausfordernde. Schnell war klar, dass die im März beschlossenen Maßnahmen auch bei uns zum weitgehenden „Shutdown“ führen. Das Jugendhaus war entsprechend den gesetzlichen Vorgaben für Publikum geschlossen. Ab Ende Mai fand die eine oder andere Veranstaltung im Freien (natürlich unter Einhaltung aller Regeln) statt, z.B. das Streetwork-Projekt „Wie kann man Weiz attraktiver machen?“, wo Vorschläge zu Skatepark und Co. besprochen wurden. Mit Anfang Juni erfolgte die schrittweise Öffnung des Jugendhauses selbst, wobei darauf Wert gelegt wurde, sehr flexibel auf veränderte Rahmenbedingungen eingehen zu können – etwa was die Öffnungszeiten betrifft. Die Tätigkeit des Jugendgemeinderates hat sich ähnlich wie jene der Stadtpolitik zu einem guten Teil online abgespielt. So die Situation stabil bleibt, werden wir hier ab Herbst auch „live“ wieder voll durchstarten. Schade ist es natürlich um die Jugendkultur-Veranstaltungen – wie der gesamte Kulturbereich wurden diese auf Null heruntergefahren. Sobald es die Richtlinien und die medizinische Lage erlauben, legen wir aber wieder los – die Junge Stadt ist bereit!

Ferienprogramm

Wie in den vergangenen Jahren ist auch heuer für eine ereignisreiche Ferienzeit gesorgt – auch wenn aufgrund der Covid-19-Maßnahmen einige Veranstaltungen etwas anders ablaufen dürften als üblich – die Sicherheit aller Beteiligten steht natürlich auch hier im Vordergrund. Ich darf Ihnen im Namen des gesamten Teams des Jugendbereichs einen angenehmen Sommer wünschen – hoffen wir gemeinsam, dass sich die Lage bis zum Herbst weiter stabilisiert. Bleiben Sie gesund! P.S.: Für alle Interessierten: Der Jahresbericht des Jugendhauses für 2019 steht unter <https://tinyurl.com/ya5tqnwx> zur Verfügung.



GR Bernd Heinrich, MSc
Referent
für Kinder, Jugend und Familie

Verabschiedung von Fachschulabsolventen



Fachschule 4AFE

Ein kräftiges Lebenszeichen – die Schüler der dreieinhalb jährigen Fachschulen für Elektrotechnik und Maschinenbau an der HTL Weiz konnten Mitte Mai ihr Abschlusszeugnis in Empfang nehmen.

Zwar ohne die traditionelle Verabschiedungsfeier aber trotzdem mit Stolz erfüllt wurde der letzten Jahrgang der Fachschule für Elektrotechnik (13 Absolventen) und Fachschule für Maschinenbau (6 Absolventen) verabschiedet. Eindrucksvoll konnte bei den Fachklausuren und Abschlussarbeiten gezeigt werden, dass das praktische Arbeiten ein Schwerpunkt der Fachschulausbildung ist. Herzliche Gratulation den Absolventen zum bestandenen Fachschulabschluss.

Dir. DI G. Purkarthofer



Fachschule 4AFMF



Bildung in Veränderung



Und plötzlich war alles anders.

Mitte März wurden die Schulen und Kindergärten großteils geschlossen, viele Eltern blieben daheim. Schüler*innen blockierten den Esstisch und das einzige Notebook im Haus war sehr begehrt. Aber auch in Familien mit mehreren Endgeräten kam es durch die limitierte Bandbreite zu Engpässen. Dann kam es zu familieninternen Rankings: Ist der Online-Unterricht, der Chat mit den Großeltern oder doch die Videokonferenz der Eltern wichtiger?

Offene Fragen.

Was bedeutet Bildung, Lernen, Wissen in Zeiten, in denen ganz Österreich im häuslichen Unterricht ist? Wenn über Nacht digitale Tools vertraut und nutzbar werden sollen? Wenn Eltern viel zu viele Rollen zugleich haben und Pädagog*innen nicht mehr mit beiden Beinen im Klassenzimmer stehen können?

Weizer Bildungscafé

Bei den regelmäßigen bildungweiz-Cafés trafen einander Pädagog*innen, Eltern und Bildungsinteressierte für Austausch und Lernen voneinander. Gerade in den ersten Wochen konnten dort Sorgen, Erfahrungswerte mit digitalen Möglichkeiten und der Blickwinkel der jeweils anderen Seite Raum bekommen. Gerade in Zeiten, wo Kontakt nicht möglich war, schafften wir es in Weiz in Beziehung zu bleiben. Denn das ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für gelingendes Lernen: Wie geht es dir und was brauchst du? Das gilt auch für uns Erwachsene. Das Angebot wurde, da online, aus

ganz Österreich besucht. Es gelang auch Wirtschaftstreibende mit Bildungsaktiven zu verbinden und miteinander in eine Reflexion der aktuellen Zeit und ihren Herausforderungen zu kommen.

Innehalten. Raum geben. Handeln.

Menschen, die Raum für ihre Anliegen bekommen, können selber besser wirksam werden. Menschen, die in der Lage sind, auch die Perspektive der anderen einzunehmen, haben eher einen Blick aufs Ganze. Unsere Welt ist in Veränderung, anscheinend schneller als gedacht, daher braucht es heute keine Konzepte für ein fernes Morgen, sondern für die kommende Woche und den nächsten Tag.

Mit Abstand ein tolles Team.

Die Weizer Bildungsorte haben sich in den vergangenen Wochen nach Möglichkeit bemüht, weiter zu gehen und sich den Herausforderungen zu stellen. Eltern haben ihre Kinder nach bestem Wissen und Können begleitet. Kinder und Jugendliche mussten auf vieles verzichten und haben neue Erfahrungen machen dürfen. Nur durch das Zusammenwirken aller können wir auch die weiteren Entwicklungsschritte gehen.

Das neue Alte.

Wir alle kehren nach zwei Monaten nicht zurück ins Alte. Das gilt für Bildungsorte, die Arbeit, die privaten Treffen. Es ist anders als davor, es ist anders als in den letzten zwei Monaten. Das macht manche wütend, lässt einige verzweifeln und andere hoffen darauf, dass „ab jetzt“ einiges bildungsfreundlicher und lebendiger werden darf.

Bildungsgestalter*innen

Wenn Eltern, Pädagog*innen und Schüler*innen gemeinsam zu Gestalter*innen von Bildungsorten werden, dann könnte die gemeinsame Frage lauten: Was hat „davor“ und was in den letzten zwei Monaten zum Gelingen von Bildungsbeziehungen, von Lernen und von Entwicklung beigetragen? Worauf wollen wir nicht mehr verzichten?

Ihre Antworten sind gefragt!

Liebe Eltern, Schüler*innen und Pädagog*innen, Sie sind gefragt. Unter www.bildungweiz.at/umfrage finden Sie Raum für Ihre Antworten! Danke für's Mitmachen! Gehen wir den Weizer Bildungsweg gemeinsam weiter.

Hier geht's zur Umfrage:

www.bildungweiz.at/umfrage

E²MILY: Die weitere Entstehung des GoKarts



In der Märzausgabe wurden als erste von drei Projektgruppen die Wirtschaftsingenieure vorgestellt. Diesmal wird die Projektgruppe Maschinenbau/Umwelttechnik, das konstruktive Go-Kart Engineering, präsentiert. Gecoached wird diese Gruppe von DI Michael Fasching, ein Professor mit großer Berufserfahrung im Automobilbereich und ebensolcher Leidenschaft dafür.

Die Abteilung arbeitet mit Hilfe von Modellen, welche aus kreativen Werkstoffen bestehen. Diese Modelle sollen zur Untersuchung der Bauteilgröße und Form sowie der Montage- und Wartungsmöglichkeiten dienen.

Um die Sitzposition, das Lenkrad- und die Pedalposition perfekt abzustimmen, arbeiten die Schüler mit einer Sitzkiste aus Schalungstafeln und Kunststoffabwasserrohren. Diese Modelle sind wichtige Entscheidungshilfen zur Optimierung des finalen Designs sowie der zu erfüllenden sicherheitsrelevanten Aspekte. „Die Projektgruppe sammelt an Hand der Modelle Daten und Erfahrungen, die sich in den konstruktiven Verbesserungen widerspiegelt“, so Projektbetreuer DI Michael Fasching.

Aus der großen Gruppe der Maschinenbauer/Umwelttechniker gewähren Ioan Rusu und Mathias Hofstätter, zwei Diplomanden des 5. Jahrgangs Maschinenbau und Nicole Schwarz, Freigegegenstand 4. Jahrgang Maschinenbau, Einblicke in ihre Arbeit.

Was ist der besondere Kick bei diesem Projekt?

Ioan: „Ich glaube, ich kann diese Frage für uns beide Diplomanden ganz einfach beantworten: Man bekommt einen tollen Einblick in ein großes Projekt, wie es oft bei Firmen der Fall ist und man lernt mit der Schnitt-



Christian Ioan



Mathias Hofstätter



Nicole Schwarz

stellenproblematik zu anderen Projektgruppen umzugehen. Des Weiteren kommt man schon in jungen Jahren mit dem Rennsport nicht nur über das Fernsehen in Kontakt, sondern man ist wirklich mitten drinnen in der Entwicklung und Fertigung eines Fahrzeugs, was vor allem im Rahmen des Schulalltags nicht der Fall ist.“ Mathias ergänzt: „Wir wollen unser Bestes geben.“

Der besondere Kick für Nicole ist: „Ich finde es besonders toll, dass die Konstruktion auch umgesetzt wird, dass mit dem Go-Kart gefahren wird.“ Aber auch Nicole spricht von der Schnittstellenproblematik. „Ich bin im Team der Pedaleriekonstruktion und muss mit der Elektrotechnikgruppe durch die vielen Sensoren sehr eng zusammenarbeiten, was nicht immer ganz einfach ist. Das Gesamtgewicht ist auch immer ein Thema bei der Konstruktion – einerseits ein Kick, da spannend, und andererseits eine Herausforderung.“

Was sind die größten Herausforderungen bei diesem Projekt?

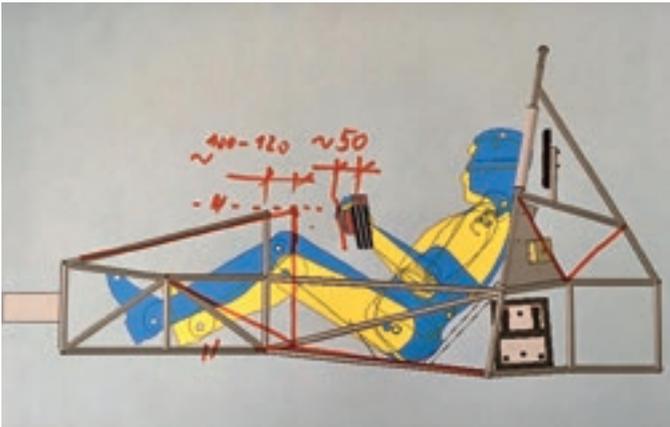
Unisono sagen alle drei, dass natürlich jeder mit seinen speziellen Aufgaben, wie Einlesen in neue Fachliteratur, Berechnung, Konstruktion, technische Machbarkeit und vieles mehr zu kämpfen hat.



E²MILY ist ein sehr weiblicher Projekt-/Produktname, wo hingegen der Motorsport männlich dominiert ist – wie seht ihr das?

„Fahrzeugen gibt man eher weibliche Namen, was vielleicht historisch gewachsen ist, z.B. bei Mercedes. Wobei hingegen bei unserem Produkt der Name für die Abkürzung für ‚Economic-Electromechanical Innovation launched by Youngsters‘ steht – vielleicht sind damit auch mehr Emotionen marketingmäßig verpackt“, meint Ioan. Nicole sieht das auch so, dass historisch betrachtet der Motorsport eher eine Männerdomäne ist, findet aber, dass die Frauen auf der Überholspur sind – nicht nur in der Technik, sondern auch im Motorsport.

Trajan & G. Purkarthofer



Wie kann man nachhaltiger leben?



Name:

Liane Zierler

Alter:

19 Jahre

Wohnort:

St. Ruprecht a.d. Raab

Studiengang:

Nachhaltiges Lebensmittelmanagement –
FH Joanneum Graz

Was bedeutet der Begriff Nachhaltigkeit?

Der Begriff Nachhaltigkeit bedeutet so viel wie „das Beständige“. Darunter versteht man das Prinzip, dass nicht mehr entnommen werden darf, als jeweils nachwachsen kann bzw. künftig wieder bereitgestellt werden kann.

Was kann jeder einzelne dafür tun, um nachhaltiger zu leben?

Ein großes Thema in puncto Nachhaltigkeit spielen

natürlich die Lebensmittel. Was esse ich und woher kommt es? Diese Fragen sollten in jeder Ernährung eine zentrale Rolle spielen. Regionales und saisonales Einkaufen in einer hohen Qualität ist dabei der effektivste Weg.

Wenn man sich überlegt, dass 10.000 km Luftlinie überwunden werden müssen, bis Obst und Gemüse aus Südamerika nach Europa gelangen, kann man sich denken, dass sich Avocados und Co. nicht gerade positiv auf die CO₂-Bilanz auswirken. Nicht zu vergessen die (Regen-)Waldrodungen, um Platz für Plantagen zu schaffen und der hohe Einsatz von Pestiziden in den Monokulturen.

Des Weiteren ist es sinnvoll seinen Fleischkonsum zu reduzieren, denn weltweit gesehen kommt bei der Viehzucht der höchste Anteil an Treibhausgas-Emissionen zustande.

In welchem Bereich findest du den größten Veränderungsbedarf in unserer Gesellschaft, um die Umwelt zu schützen?

Ich glaube, dass wir bewusster einkaufen müssen und uns nicht so stark vom Preis leiten lassen dürfen. Spottbillige Angebote und Mengenrabatte veranlassen uns mehr zu kaufen, als wir brauchen. Das lässt sich auch gut an den zigtausenden Tonnen Lebensmitteln sehen, die jährlich im Müll landen. Im Grunde will jeder höhere Umweltschutzbedingungen für Unternehmen und höhere Löhne für Arbeitnehmer, aber niemand will als Konsument mehr für ein Produkt zahlen und greift deshalb oft auf die billigere Variante aus dem Ausland zurück. Dass meist die Umwelt den Preis für die billige Herstellung zahlen muss, ist dann aber Nebensache.

Wie kannst du deine nächste Party nachhaltiger gestalten?

Unter dem Schlagwort „Zero-Waste-Partys“ findet man einige Ideen, wie man Müllberge reduzieren kann beziehungsweise welche Alternativen es gibt, um seine nächste Party nachhaltiger zu gestalten. Hier sind einige Möglichkeiten:

- Fahrgemeinschaften zur Party bilden
- Regionale und saisonale Snacks anbieten (z.B. Popcorn aus der Region, Apfelringe statt Erdbeeren im Winter etc.)
- Mehrweggeschirr oder kompostierbares Geschirr benutzen
- Mehrwegflaschen (z.B. Bier aus Pfandflaschen, nicht aus Dosen)
- Übrig gebliebenes Essen den Gästen mit nach Hause geben

Ausstellung einmal anders: Vernissage „Junge Künstler“

Vernissage einmal anders. Corona hat der geplanten Vernissage im Kunsthaus Mitte April leider einen gewaltigen Strich durch die Rechnung gemacht. Darum musste eine andere Möglichkeit gesucht werden, um den jungen talentierten Künstler*innen eine halbwegs ebenbürtige Plattform zu bieten.

Die Lösung: Alle Kunstwerke und Ausstellungsstücke werden in einem Video gezeigt. Wo findet ihr das Video? Auf unserer Facebook- und Instagram-Seite sowie unter www.weiz.at/juengekuenstler.



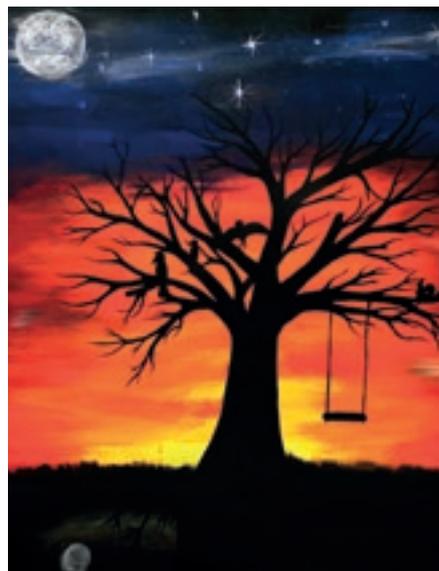
Martin Wechtitsch | 21 Jahre



Lilli Krainer | 16 Jahre



Verena Schindler | 16 Jahre



Simone Hierzberger | 21 Jahre



Jasmin Mauerhofer | 19 Jahre



Felix Ramminger | 11 Jahre



Denise de Buigne | 20 Jahre

Sechs Orte, ein Video vereint zu einer Mega-Show

WM-SOUNDS music & landscape Show powered by Junge Stadt Weiz

Im Zuge der „For the Love of House“ Reihe wird es für die Stadt und Region Weiz ein ganz besonderes Highlight geben. WM-SOUNDS und das Junge Stadt Weiz Team werden in Zusammenarbeit mit Lazerteck, deren Shows vom Kulm und Grazer Schlossberg schon für gehöriges Aufsehen gesorgt haben, ein ganz spezielles Event umsetzen.

An vielen genialen Standorten werden coole Musik und atemberaubende Aufnahmen vermischt zu einer unterhaltsamen Sonntag-Abend-Show. Gestartet wird um 19 Uhr am Flughafen in St. Ruprecht, bei chilliger Musik heben wir dann gemeinsam ab Richtung Weiz zu vielen schönen Locations. Neben fünf DJs wird als „Special-Guest“ auch noch Mr. Saxmania mit seinem feinen Saxophone-Sound den Sonnenuntergang begleiten.

Über Facebook und auf YouTube kann dieses Event am 21. Juni mitverfolgt werden. Dazwischen wird es live für alle Zuseher immer wieder tolle Gewinnspiele geben.



„So etwas hat es bis dato nicht gegeben. Eine außergewöhnliche Zeit hat uns auf eine einmalige Idee gebracht, die wir jetzt gemeinsam umsetzen möchten. Einfach sehenswert!“

Weitere Infos:

www.instagram.com/jungestadtweiz

www.instagram.com/wm.sounds

Wann? So. 21.6.2020, ab 19,30 Uhr

Wo? www.facebook.com/jungestadtweiz

www.facebook.com/wmsounds

www.youtube.com/wmsoundsvideo



Julian Macher (li.) und Matthias Flicker (re.) von der Jungen Stadt Weiz mit Lazerteck, DJ FPM und den WM-SOUNDS DJs Chris Mastermind, Markus Weiss und Dave Miller

Bildung in der Corona-Krise

Die Corona-Krise hat mache Glaubenssätze, wie Schule und Bildung zu sein hat, auf den Kopf gestellt und uns damit neue Chancen eröffnet. Halten wir inne und überlegen wir, wie wir zukünftig Schule und Lernen gestalten wollen.

Die radikale Schließung machte es notwendig, neue Formen der Kommunikation und des Austausches zwischen Pädagog*innen, Schüler*innen und Eltern zu organisieren. Gleichzeitig hat sich die Rolle der Lehrpersonen von der Wissensvermittlung hin zu Coaches verlagert, die individuelle Lernziele unterstützen und fördern.

Die Kinder wiederum waren gefordert, ohne unmittelbare Vorgaben der Lehrpersonen für sich eigenverantwortlich und selbstbestimmt einen Rhythmus des Lernens und der Erfüllung von Arbeitsaufträgen zu finden. Auch der Wegfall von sozialen Kontakten und die eingeschränkte Austauschmöglichkeit mit Klassenkolleg*innen war eine neue Erfahrung und macht den Wert von Klassengemeinschaft sichtbar.

Für Eltern und Betreuer*innen ist die Corona-Zeit in Bezug auf Schule eine neue Erfahrung, der Wert der Arbeit von Pädagog*innen kann wieder den positiven Stellenwert erhalten, den sie verdient. Familien haben sehr unterschiedliche Erfahrungen in der Zeit des Hausunterrichtes gemacht und es ist mir bewusst, dass manche Kinder aufgrund unterschiedlichster Rahmenbedingungen durch die Krise wirklich benachteiligt wurden. Für sie die richtigen Unterstützungsmaßnahmen und Förderungen zu organisieren ist mir ein Anliegen. Danke an alle, die sich in dieser herausfordernden Zeit privat wie beruflich um gute Entwicklungsorte für unsere Kinder und Jugendlichen eingesetzt haben!

Ich bin davon überzeugt, dass wir viele neue Erfahrungen sammeln können: Der Lernort muss nicht die Schule sein, wie wir sie kannten, die Möglichkeiten der Digitalisierung kann positiv integriert werden, Stundentaktung, Notengebung,

Prüfungszwang – alles nicht so entscheidend. Nicht für die Zukunft, sondern als „Gegenwarts-Kompetenzen“ sehe ich Selbstorganisation, eigene Stärken zu erkennen, in Beziehung bleiben und den eigenen Bildungs-Weg gehen.

In den letzten Monaten musste viel Gewohntes losgelassen werden: Vertrauen tritt an die Stelle von Kontrolle. Selbstwirksamkeit anstelle von Ohnmacht. Beziehung vor Benotung. Integrieren wir die aktuellen Erfahrungen und lassen wir sie Teil einer neuen Lernkultur werden. Ich bin dabei!



StR Franz Frieß

Referent
für Bildung und Innovation

Das Jugendhaus Area52 hat wieder geöffnet!

Angeboten werden täglich vormittags und nachmittags Lernhilfe und Beratung für all jene, die Fragen zu schulischen Angelegenheiten haben, oder Anliegen betreffend Berufswahl oder Jobaussichten mitbringen. Natürlich steht das Team auch für Fragen, Themen und Probleme zur Verfügung, die euch aktuell beschäftigen und bietet Unterstützung in diesen Angelegenheiten. Nachmittags wird für Kinder und Jugendliche in Kleingruppen auf abwechslungsreiche Freizeitangebote im Haus und im Garten gesetzt, wobei verstärkt auf die Einhaltung der vorgegebenen Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen geachtet wird.

Der Dienstagnachmittag wird wie gewohnt den 9-12-Jährigen zur Verfügung stehen, die Zielgruppe für die Nachmittagsangebote von Mittwoch bis Samstag sind alle Jugendlichen ab 12 Jahren.

Um die empfohlenen Sicherheits- und Hygienemaßnahmen umsetzen zu können, werden Möglichkeiten zur Händedesinfektion zur Verfügung gestellt. Es wird darauf geachtet, dass die Abstände eingehalten werden und das Personal und die Besucher*innen müssen Masken tragen. Die Angebote können nur nach Anmeldung unter Berücksichtigung der maximal möglichen



Besucher*innenzahl in Anspruch genommen werden. Der Jugendgemeinderat wird in das Projekt von styria vitalis zum Thema Gesundheitskompetenz in der Stadtgemeinde Weiz eingebunden und es wird am 17. Juni ab 16.30 Uhr eine Fokusgruppe umgesetzt, in der Ideen für die Verbesserung der gesundheitsrelevanten Bereiche für Jugendliche gesammelt werden. Das nächste Treffen des Weizer Kinderparlaments wird am Dienstag, dem 30.6. ab 15 Uhr stattfinden.

Wir freuen uns auch schon auf den Sommer und bieten ein tolles, abwechslungsreiches Sommerprogramm. Eine Anmeldung zu unseren Angeboten ist jederzeit per E-Mail (jugendhaus@area52.weiz.at) oder telefonisch unter 03172/2319-850 möglich. Die Details zu den Angeboten und Öffnungszeiten sind auf der Homepage (www.area52.weiz.at) und auf unserer Facebook-Seite bzw. auf Instagram zu finden.

Sport in Zeiten von Corona

Die Corona-Pandemie hat auch die Sportwelt durcheinandergewirbelt. Der gesamte Sportbereich wurde auf null heruntergefahren und nur langsam wird er wieder hochgefahren. Aber bei weitem nicht komplett! Es wird bestimmt noch einige Zeit dauern bis alles wieder im Normalbetrieb ablaufen kann. Für die unzähligen Sportverantwortlichen bedeutet das enorme Herausforderungen und trotz aller Lockerungen stellen sich viele Fragen, die von der Bundesregierung noch nicht beantwortet wurden. Wann kann man wieder unter normalen Umständen trainieren?

Wann starten Meisterschaften?

Wann kann man mit Veranstaltungen rechnen?

Wer kommt für den finanziellen Ausfall auf?

Natürlich waren viele Vorgaben der Bundesregierungen zum jeweiligen Zeitpunkt die richtigen, obwohl die meisten davon Bauchentscheidungen waren. Umso wichtiger ist es jetzt gut überlegte Entscheidungen zu treffen, die den Vereinen wirklich helfen. Ankündigungen über Rettungspakete und Entschädigungen gibt es viele, aber leider bis jetzt nichts Genaueres! Der Sport hat in Österreich über 2 Millionen Mitglieder und fast 600.000 - zum Großteil ehrenamtliche - Funktionär*innen in knapp 15.000 Vereinen. Allein diese Zahlen bedeuten, dass es um viel geht. Die Bundesregierung wartet ab, dabei ist hier große Eile geboten. Viele Vereine und Organisationen sind von Eintrittsgeldern, Meisterschaften, Veranstaltungen etc. abhängig und deshalb in ihrer Existenz bedroht. Es muss hier schnell und unbürokratische Maßnahmen geben! Österreich braucht in Zukunft jeden Verein, denn sie stehen für die Vielfalt unserer Gesellschaft.

Sport ist in Weiz für die Gemeindeverantwortlichen kein Beiwagerl. Ich bin überzeugt, dass wir gemeinsam diese schwere Zeit meistern werden und dass die Vereine wieder in gewohnter Stärke aus der Krise hervorgehen werden. Selbstverständlich stehen Gernot Schoberer und ich jedem Verein für Fragen und Anregungen zur Verfügung.



GR Christof Prassl

Referent
für Sport und Freizeit



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

MUSIKSCHULE WEIZ EINSCHREIBUNG

Mo, 25.05. bis Fr, 26.06.2020

für das
Schuljahr
2020/21



Unterrichtsangebot:
alle Instrumente u. Gesang
alle Musikrichtungen

ANMELDEFORMULARE ERHALTEN SIE:

– in der Musikschule Weiz

– auf unserer Homepage: www.musikschule.weiz.at



Dir. Josef
Bratl

Trompete
Flügelhorn
Ensembleleitung

An der Musikschule Weiz vermitteln über 30 Musikpädagog*innen **Freude und Spaß beim Musizieren** an rund 800 Kinder, Jugendliche und Erwachsene. In vielen Projekten wird das **gemeinsame Musizieren** gefördert, es entstehen neue **Freundschaften** und die ganzheitliche

musikalische Bildung trägt wesentlich zur **Persönlichkeitsentwicklung** bei. Zusätzlich zum Hauptfachunterricht ist jeder Ensemble- und Theorieunterricht kostenlos. Unterrichtet wird in Weiz, Krottendorf, Weizberg, Mortantsch, Naas, Peesen, Puch, Heilbrunn und Gasen.



Andreas
Breidler

Harmonika



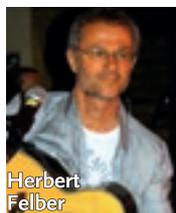
Robert
Denk

Horn



Peter
Derler

Tuba
Blockflöte



Herbert
Felber

E-Gitarre



Peter
Forcher

Klarinette
Saxophon



Christoph
Gerstl

Schlagwerk



Annette
Giesriegl

Gesang



Johannes
Haas

Saxophon
Keyboard

**Information:
Musikschule Weiz
Tel. 03172/2227**

Mo - Do: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
13:00 Uhr - 16:00 Uhr

Fr: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
direktion@musikschule.weiz.at



Musik-Unterricht in der Coronazeit

Auch in der Musikschule Weiz wurde in den letzten Monaten auf Onlineunterricht umgestellt. Bereits in der ersten Woche konnten 98 % der rund 800 Schüler*innen erreicht werden und je nach technischen Gegebenheiten wurde über Skype, Zoom, Teams oder anderen Medien von den Musikschullehrer*innen ein „etwas anderer“ Unterricht angeboten. Rund 90 % aller Schüler*innen haben dieses Angebot gerne angenommen und so entstanden zahlreiche Wohnzimmerkonzerte, in denen Schüler*innen und

Lehrer*innen über große Distanzen hinweg gemeinsam musizierten. Einige der selbst produzierten Videos wurden auf unserer Homepage und auch vom ORF veröffentlicht. Sehr kreative Projekte und Eigenkompositionen entstanden und wurden in den medialen Netzwerken vorgestellt.

Auch wenn der „Fernunterricht“ eine wunderbare Erfahrung war, so freuen wir uns, dass seit 11. Mai an der Musikschule Weiz wieder Präsenzunterricht in den Hauptfächern stattfindet. Das gemeinsame Musizieren und die persönliche Atmosphäre kann eben doch nicht ersetzt werden.



Wir freuen uns auf DICH... in der Musikschule Weiz!



Barbara Haslmayr
Geige



Gábor Hidasi
Posaune
Tenorhorn



Katharina Kemmer
Kontrabass
Klavier



Andrea Klampfl
Gitarre



Gerald Kleinburger
Querflöte



Helmut Koblicsek-Haas
Gesang



Jutta Köhldorfer
Harfe
Hackbrett



Franz Kornberger
Trompete
Flügelhorn



Georg Ludvik
Violoncello
E-Bass



Dorit Machatsch
Gesang



Barbara Mauerhofer
Klavier



Matthias Meister
Saxophon



Christian Pollheimer
Schlagwerk



Andreas Pöttler
Gitarre



Karin Pretterhofer
Klavier



Elisabeth Pusavec
Blockflöte



Petra Schirgi-Pirkwieser
Oboe
Klavier



Birgit Schwaiger
Klarinette
Früherziehung



Wolfgang Stangl
Geige
Bratsche



Dong Yeon Stelzmüller
Klavier



Franz Teißl
Kontrabass



Anna Toepflitz
Fagott



Samuele Vivian
Gitarre



Andrea Waldeck
Klavier

Sektion Langsamlaufftreff und Nordic Walking



Zum Zeitpunkt der Gründung der Sektion 1986 hatte sich der allgemeine Fitnessgedanke in der Bevölkerung noch nicht durchgesetzt und das Wort Breitensport war so gut wie unbekannt. Regelmäßigen Ausdauersport mit der ganzen Familie, jeder in seinem eigenen Tempo und unter Anleitung von qualifizierten Gruppenbetreuern zu betreiben, war und ist das Ziel des Laufftreffs.

Die Teilnehmer*innen in fünf Gruppen von der Kindergruppe bis zu den fortgeschrittenen Erwachsenen mit je einem erfahrenen Gruppenleiter bewegten sich eine Stunde langsam laufend und „ohne zu Schnaufen“ mit kleinen Gymnastikpausen.

Die Höhepunkte wurden in den Jahren von 1990 bis 2000 mit bis zu 200 Teilnehmer*innen erreicht. Erst dann gingen die Teilnehmerzahlen wieder zurück. 2001 wurde die erste Nordic Walkinggruppe errichtet, welche auch heute noch gerne besucht wird. Die Kindergruppe hat sich leider aufgelöst.

Das Ziel, möglichst viele Menschen in unserer Stadt zum Laufen und Nordic Walken zu animieren, ist erreicht worden. Viele laufen alleine oder in Kleingruppen oder walken zu jeder Tages- und Nachtzeit in unserer Stadt. Alle, die sich gute Tipps holen möchten, oder doch nicht alleine laufen möchten, laden sind herzlich eingeladen, am Laufftreff teilzunehmen.

Kontakt: Waltraud Dallinger, Tel. 0664/1565 580, w.dallinger@aon.at

Sektion Männerturnen



Die Männerturngruppe des ATUS Weiz gibt es seit über 40 Jahren. Über 20 Jahre lang leitete Anton Thomaser diese Turngruppe mit besonderem Engagement. Seit dem Jahre 2006 steht die Sektion unter der Leitung des staatlich geprüften Konditionstrainers Franz Reithofer jun.

Seit Vater Franz Reithofer sen. ist sein Stellvertreter und ist trotz seiner 81 Jahren am Buckel noch immer unheimlich konditionsstark!

Die Turner treffen sich jeden Donnerstag in der Turnhalle in der Offenburgergasse. In Zeiten von Corona treffen sie sich am Sportplatz neben der Halle mit genügend Sicherheitsabstand.

Ziel ist es neben Konditionstraining und Wirbelsäulengymnastik auch den sozialen Faktor zu fördern. So gibt es nach jedem Trainingsjahr einen entsprechenden Ausflug mit einem Rahmenprogramm wie zum Beispiel Bogenschießen, Wanderungen oder Radausflüge.

Wir gedenken unserem lieben Turnkollegen Franz Rosenberger, mit dem wir noch anlässlich seines 60. Geburtstag seine Vernissage im Weizer Kunsthaus besuchten. Leider ist er viel zu früh von uns gegangen.

Kontakt: Franz Reithofer jun., Tel. 0664/3972 101, franz.reithofer@gmx.at

Sektion Parkour



Die Sektion Parkour und Freerunning ist eine der jüngsten des ATUS Weiz. Sie wurde von Mag. Florian Ascher, BEd im Wintersemester 2014/15 gegründet. Einfach ausgedrückt bewegen sich hier die Sportler*innen laufend, springend, kletternd, schwingend, stützend und hangelnd von einem Punkt zum anderen. Alles, was einem dabei an Hindernissen in den Weg kommt, wird überwunden. Dabei gilt es, sich effizient und effektiv, flüssig und schnell seinen eigenen Weg durch die urbanen Landschaften zu bahnen sowie die athletischen

Fähigkeiten und koordinativen Fertigkeiten mit Mut und kalkuliertem Risiko zu verbinden.

Beim Freerunning fällt der Effizienz- und Effektivitätsgedanke weg und die artistische, bewegungskreative und spielerische Komponente rückt in den Vordergrund. Die Sektion, die mit acht Kindern und einem Trainer startete, umfasst nun bereits über 80 Kinder, Jugendliche und Erwachsene und umfasst mittlerweile ein Team von vier Trainer*innen.

Kontakt: Mag. Florian Ascher, BEd., Tel. 0664/60 931 517, ascher@aol.at



Ausstellung zum 100-jährigen ATUS-Jubiläum



Zum 100-jährigen Jubiläum erinnert die Stadt Weiz an die Geschichte des Arbeiter-Turn und Sportvereins Weiz, der seit 1920 die Weizer Vereinslandschaft wie

kaum ein anderer prägt und der heute mit über 1.500 Mitgliedern zu einem der ältesten, renommiertesten und größten Sportvereine der Steiermark zählt.

Von den Anfängen des Turnens in Weiz bis ins 21. Jahrhundert spannt die Jubiläumsausstellung einen Bogen der Vereinsgeschichte mit einer Vorstellung der aktuell 20 Sektionen des ATUS Weiz: Turnen, Leichtathletik, Eishockey, Schach, Fechten, Judo, Badminton, Basketball, Handball, Tischtennis, Volleyball, Karate, Langsamlauf, HapKiDo, Männerturnen, Beachvolleyball, Kickboxen, Kraftsport, Parkour und RC Tri Run.

Aus aktuellem Anlass wird auf eine Eröffnungsveranstaltung verzichtet. Stattdessen laden wir Sie ein, einen Spaziergang durch die Geschichte des ATUS Weiz zu unternehmen – und das jeden Tag und rund um die Uhr. Die Ausstellung läuft von 24. Juni bis Ende Oktober im öffentlichen Raum und ist im Bereich des Kunsthhauses zu besichtigen.

Coronakrise

Der Tsunami für die Kunst und eine Chance für Weizer Künstler*innen

Zugegeben: Im Vergleich zu anderen Ländern ist Österreich dank der beherzten Maßnahmen unserer Bundesregierung zu Beginn der Coronakrise noch relativ glimpflich davongekommen. Allerdings hat man einen Bereich bewusst oder unbewusst „vergessen“ – die Kultur. Und dies zeigt eines sehr deutlich: Dass Österreich ein Kulturland ist, wird offensichtlich noch immer nicht erkannt.

Allein die Wertschöpfung, die mittels Kultur erzielt wird – seien es Festivals, Konzerte, Museen oder Galerien – erreicht eine Dimension, die größer ist als die gesamte Landwirtschaft. Kunst ist in Österreich ein extrem wichtiger Wirtschaftsfaktor. Ohne Kunst würde der österreichische Tourismus speziell in den Städten wie Wien, Salzburg, Bregenz oder auch Graz darniederliegen. Es ist bedauerlich und beschämend, dass die Künstler*innen erst lautstark schreien mussten, dass man sich ihrer angenommen hat. In Österreich gibt es fast 15.000 Menschen, die künstlerisch tätig sind. Und diese Menschen sind seit Beginn der Coronakrise in ihrer wirtschaftlichen Existenz bedroht.

In Weiz mussten wir seit März sämtliche kulturelle Veranstaltungen absagen. Bis Ende Juni können fast 100 Kulturveranstaltungen nicht stattfinden, allein 50 davon im Kunsthaus. Betroffen davon sind alle Veranstaltungsagenturen, Kulturschaffende aber auch die Abendgastronomie im Kunsthausviertel. Wir haben uns natürlich bemüht, Ersatztermine im Herbst zu finden. Ob diese allerdings wirklich stattfinden können, steht noch in den Sternen.

Um angesichts dieser Krise Weizer Künstler*innen eine Bühne zu bieten, hat das Kunsthausteam das Projekt „Open Stage Weiz“ entwickelt. Nach einer Idee des Weizer Kunsthaus-Tontechnikers Josef Schrenk soll die Bühne im Kunsthaus sowie das ganze technische Equipment – also Licht- und Tonanlagen – Weizer Künstler*innen für professionelle Videoaufzeichnungen in zwei vorgegebenen

Zeiträumen zur Verfügung gestellt werden. Diese Videos werden „Live“-Charakter haben und sollen anschließend auf „youtube“ hochgeladen werden. Sämtliche Produktionskosten werden vom Weizer Kulturreferat übernommen.

Unser Aufruf richtet sich an Weizer Musiker*innen, Chöre, Literat*innen, Theaterschaffende, Sammler*innen sowie auch an bildende Kunstschaffende. Ich würde mich als Weizer Kulturreferent sehr freuen, wenn wir möglichst viele Weizer Künstler*innen dazu motivieren könnten, bei diesem Projekt mitzuwirken.



StR Mag. Oswin Donnerer
Referent für Kultur



STADTMUSEUM WEIZ

Aktueller Hinweis:

-  maximal **16 Besucher** im Museum
maximal **4 Besucher** pro Raum
-  Bitte tragen Sie einen **Mund-Nasen-Schutz** und halten Sie mind. **1 – 2 Meter Abstand**.
-  Der barrierefreie Zugang (Lift) ist derzeit nur gegen **telefonische Anmeldung** benutzbar.

Ellingasse 10, 8160 Weiz
Kontakt: Harald Polt, 0664/609 31255



Stadtbücherei
Weiz

Öffnungszeiten:
Di., Fr. 15 – 18 Uhr,
Mi. 9 – 13 / 15 – 18 Uhr
Do. 8.30 – 18.30 Uhr

Homepage: <https://buecherei.weiz.at>



Foto: Eisenberger

Tipps von Mag. Iris Thosold

Die Stadtbücherei hat wieder geöffnet

Allerdings ist auch die Stadtbücherei zur Einhaltung strenger Regeln zum Schutz der Gesundheit und der Eindämmung des Corona-Virus verpflichtet.

Es sind daher derzeit nur Ausleihen und Rückgaben von Medien möglich, jedoch nicht das Arbeiten, Spielen und Lesen in der Bibliothek. Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist ebenso verpflichtend wie die Einhaltung des vorgeschriebenen Abstandes. Es darf sich auch nur eine bestimmte Anzahl an Leser*innen gleichzeitig in der Bücherei aufhalten.

Dennoch freut sich das Team der Stadtbücherei sehr, die Leser*innen wieder mit Büchern und anderen Medien versorgen zu können.



Leserin und ehrenamtliche Mitarbeiterin des Monats

Hilde Sommersguter-Zeller: Hilde Sommersguter-Zeller ist seit unglaublichen 30 Jahren eine wichtige ehrenamtliche Mitarbeiterin der Bibliothek

und natürlich auch begeisterte Leserin. Ein gemütlicher Sitzsack, ein spannender Krimi gewürzt mit einer Prise Humor – so ist das Lesevergnügen für unsere Hilde perfekt.

Baby Rhyme Time mit Iris Ederer

Weil derzeit die beliebte Lese-Kuschelzeit für Kinder nicht angeboten werden kann, wurde der Vorschlag von Iris Ederer gerne aufgegriffen, mit Eltern und ihren Kleinkindern gemeinsam online



zu singen. Auch Singen fördert, ähnlich wie Lesen, die Sprachentwicklung.

Die gebürtige Weizerin Iris Ederer lebt in London und bietet jeden Mittwoch ab 17 Uhr ein 30-minütiges Kinderlieder-Singen an. Sie begleitet sich dabei selbst auf der Ukulele und auch ihr Sohn Theodor ist immer mit dabei. Falls Sie Lust auf Baby Rhyme Time im Internet haben, schicken Sie ein kurzes Mail an iris.ederer@gmx.at.

Vorankündigung

Stadtmusikfest Weiz präsentiert

SUMMER in the CITY

Jeweils samstags

18. Juli 2020
De Zwa

25. Juli 2020
The Rock Boxx

1. August 2020
Joe Cocker Cover Band SOULLAUNS SHOW

8. August 2020
The Voice

OPEN-AIR ab 19.30 Uhr, WEIZ
Am Hauptplatz • Bei Schlechtwetter entfällt die Veranstaltung

event-pro

Logos: Weiz, event-pro, City, KUNTSCH, Weiz, Kulturbank Weiz Region



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

Bibliothek am Weizberg



Kinderbuchempfehlungen

Tanja Schwarze – Die kleine Fee Zittrönchen – Ein Streich mit Folgen und Ärger mit den Wassernixen. (7 – 9 Jahre). Zittrönchens Abenteuer haben es in sich. Ein Ausflug ins nasse Tal, um die Wassernixen zu besuchen endet in einem Desaster.

Sabine Bohlmann: Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der seine Schnuffeldecke nicht hergeben wollte.

Der kleine Siebenschläfer hat seine Schuffeldecke so lieb, dass er sie nur ganz kurz und ausnahmsweise verleiht. Nach dem Eichhörnchen braucht auch noch die Haselmaus Hilfe und dann der Maulwurf.

Neele Balmaseda: Ich mag dich – einfach so! (Für Kinder ab 3 Jahren). in poetisches Bilderbuch, dass Streit und Wut ganz einfach verschwinden lässt.

Erhard Dietl: Billy mit den Bambusbeinen. (Für Kinder ab 4 Jahren). Billy ist etwas ganz Besonderes, er hat soo lange Beine, darüber ist er gar nicht froh.

Anette Thumser: Heinrich will brüten. (Für Kinder von 2 bis 6 Jahren), Heinrich ist schon ein großer Hahn, na ja fast. Wenn er einmal richtig groß ist, soll Heinrich auf den Hühnerhof aufpassen – genauso wie Papa! Dass Brüten nur Hennensache sein soll, das wäre doch wohl gegackert und gelacht....

Öffnungszeiten:
Di. 8 – 11.30 Uhr, Mi. 16.30 – 19.30 Uhr,
Fr. 16.30 – 19 Uhr, So. 7.30 – 12 Uhr
www.weizberg.bvoe.at, weizberg@bibliotheken.at

open stage weiz



Das Kunsthaus Weiz hat ein neues Projekt für Weizer Kulturschaffende entwickelt. Auf Basis einer Idee des Kunsthaustechnikers Josef Schrenk wird in zwei vorgegebenen Zeiträumen in der 1. Juli- und 1. Augustwoche in Kooperation mit dem Videotechniker Nik Pichler die Kunsthausbühne samt Equipment, Betreuung und Videoproduktion kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Es können gesprochene, gesungene, auf Instrumenten gespielte, mit Mitteln des Theaters oder tänzerisch dargestellte – aus Gründen des Urheberrechts ausschließlich eigene – Werke dargeboten werden, es können Kurzfilme, Bilder, Projektionen präsentiert werden, kurzum es sollen der Kreativität keine bzw. wenig Grenzen gesetzt werden.

Was entsteht?
Ein Video der Darbietung (fertig geschnitten; Filmaufnahmen: Nik Pichler; Tonabnahme über die Kunsthaustechnik) in der Länge zwischen drei und max. 15 Minuten mit kurzem Projekt-Vorspann und „Live-Charakter“. Die Videos werden auf youtube hochgeladen – somit kann auch dorthin verlinkt werden. Die Rechte am Videomaterial bleiben bei den Künstler*innen.

Wer kann teilnehmen?
Weizer Kunstschaaffende wie z.B. Musiker*innen, Chöre, Literat*innen, und Theaterschaaffende

Wo erfolgen Darbietung und Videoaufnahmen?
Auf der Bühne im Frank-Stronach-Saal/Kunsthaus Weiz

Wann sind Aufnahmen möglich?
Zeitraum I: 6. – 10.7.2020
Zeitraum II: 3. – 7.8.2020

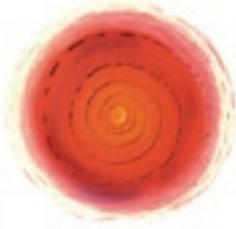
Nähere Infos & Anmeldeformular:
www.weiz.at bzw. Kulturbüro Weiz (kultur@weiz.at, Tel. 03172/2319-620)
Begrenzte Anzahl! Bitte rasch anmelden, um die Möglichkeit für einen Videodreh zu sichern!

„Ich wähle aus Protest nicht.“
**Nichtwählen ist kein Protest,
 sondern eine verlorene Chance.**

 **Gemeinderatswahl 28. Juni 2020**



Haas
Daniel



8160 Weiz
Leopoldhofweg 9
2. Stock, Tür 7

Telefon:
0664/ 99 33 384

Ihr Fachinstitut für Massage

Plagen Sie Verspannungen, Kopfschmerzen oder benötigen Sie Therapien nach einem Sturz – bei Heilmasseur Daniel Haas, Leopoldhofweg 9, sind Sie in besten Händen.

Seine Fachkenntnisse reichen dabei von der klassischen Massage bis hin zur Triggerpunkt-Therapie, die der Beseitigung von Schmerzen dient. Ob mit einer ärztlichen Überweisung oder auch als Privatpatient – zum Beispiel für eine Entspannungsmassage –, nach telefonischer Terminvereinbarung ist Daniel Haas gerne für Sie da. Als Heilmasseur aus Leidenschaft war für den jungen Mann schon als Kind klar, dass er einmal diesen Beruf ergreifen wollte. Erblich vorbelastet – schließlich war auch Daniels Vater als Masseur tätig – hat er schon von klein auf Einblicke in die heilenden Kräfte der Massage sowie die Anregung der Selbstheilungskräfte mitbekommen.

Deshalb hat er sich dazu entschlossen, ebenfalls diesen Beruf zu erlernen und stolz in die Fußstapfen seines Vaters zu treten – mit der Eröffnung seiner eigenen Praxis als i-Tüpfelchen!

Daniel Haas freut sich, Sie bald kennen zu lernen und Ihnen zu helfen!



Anzeige

Homo regulatus



Eigentlich brauchen wir keine Regeln!

Jede und jeder weiß, dass wir um Unfälle zu vermeiden bei unübersichtlichen Kurven nicht überholen, dass wir im Ortsgebiet langsam fahren und am Steuer keinen Alkohol trinken sollen. Aber nicht alle halten sich an diese Logik. Daher brauchen wir Regeln, Gesetze, Verkehrszeichen und Strafen.

Jede und jeder weiß, dass wir um Ansteckungen zu verhindern uns beim Husten und Niesen die Hand vor den Mund halten, bei ansteckenden Krankheiten Abstand wahren und uns regelmäßig die Hände waschen sollen. Aber nicht alle halten sich an diese Logik. Daher brauchen wir Regeln, Vorschriften und Empfehlungen.

Jede und jeder weiß, dass wir um die Umwelt zu schützen mehr mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren, weniger oft in ein Flugzeug einsteigen und vor allem in der Region Urlaub machen sollen. Aber nicht alle halten sich an diese Logik. Daher brauchen wir Regeln, Grenzsperrungen, Reisewarnungen und Appelle an die Vernunft.

Jede und jeder weiß, dass wir um die Lebensqualität aller zu stärken vor allem regionale Produkte kaufen, bei importierten Waren fair gehandelte Produkte erwerben und statt Luxusartikel qualitativ bessere, biologische und daher auch etwas teurere Lebensmittel verzehren sollen. Aber nicht alle halten sich an diese Logik. Daher brauchen wir Regeln – und die gibt es nicht.

Wussten Sie, dass 23 Betriebe und Institutionen ihren Kaffee im Weltladen kaufen? Der wird sogar zugestellt!

Walter Plankenbichler



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

Gesundheitsblog der Energieoase Sonja



Sonja und Reinhard Stoppacher beschäftigen sich schon seit Jahrzehnten mit Ernährung und teilen unterschiedliche Erfahrungen und Erkenntnisse.

In ihrem neuen Blog werden Themen von „Fit for Life“, Makrobiotik, Extrem Vegetarismus bis zur vegetarischen Küche behandelt. In diesem Blog finden alle Leser Tipps, um ihr Leben gesünder zu gestalten. Wer für sich den besten Weg sucht muss experimentieren und testen und dabei auf seinen Körper mehr hören als auf selbsternannte Diät-Aposteln, die meist unter dem Thema Abnehmen ihre Empfehlungen geben. Inspiriert wurden beide vom Buch „Heile deine Leber“ von Anthony William. Im Blog werden deshalb Schritt für Schritt die Funktion der Leber verständlich erklären, Tipps für eine sanfte Leberreinigung und einfache Rezepte weitergeben, die jeder nach seiner Ernährungsart abwandeln kann.

www.energieoase.or.at/gesundheitsblogenergieoase/



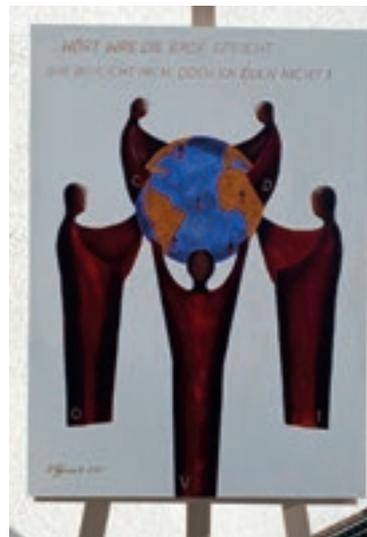
Zusammenhalt – Miteinander – Zusammensteh'n



Diesen Titel gab Bildhauer Albert Schmuck seinem jüngsten Ölbild, das sich mit den Auswirkungen der geltenden Einschränkungen befasst.

Für ihn symbolisiert das Kunstwerk, dass nur ein bewusster und intensiv zu lebender Zusammenhalt und das Befolgen der Ratschläge von Fachleuten und der Politik, die Menschen möglichst bald wieder aus der momentan schwierigen Zeit herausholen kann, die uns allen ein Verzicht auf vielen Ebenen abfordert.

Es soll aber auch die positiven Auswirkungen für die Umwelt und die Luftgüte aufzeigen und als Anstoß für ein globales Nachdenken für die Zukunft dienen.



Schmuck stellt aber auch bildlich zur Diskussion, ob dieser wohl größte Einschnitt seit dem Zweiten Weltkrieg eine andere Handhabe für Mutter Natur und ein Fingerzeig für die Zukunft der Menschheit sein wird. Wird es den Menschen gelingen, der Ausbeutung und dem Materialismus Einhalt zu gebieten und ein

generelles Umdenken anzuregen?

Ein weiteres Kunstwerk soll zeigen, dass alle fünf Kontinente versuchen, unsere stark verletzte Erde und Natur möglichst im Lot zu halten. Dies werde künftig nur durch einen enormen Zusammenhalt, durch Verzicht und das Miteinander aller funktionieren.

Badespaß 2020 im Weizer Schwimmbad



Foto: Gütl

Da aufgrund der geltenden Einschränkungen zur Bekämpfung der COVID-19 Pandemie zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten sind, steht die Badesaison 2020 unter besonderen Vorzeichen. Als Badebetreiberin stellt sich die Stadt Weiz der Herausforderung, einerseits die gesetzlich vorgeschriebenen Einschränkungen einzuhalten, andererseits jedoch durch spezielle Maßnahmen den Badegästen möglichst ungestörte Badefreuden zu bieten.

So ist um die gesetzlich vorgeschriebenen Mindestabstände einzuhalten die Besucher*innen-Anzahl mit 1.670 Personen im gesamten Badegelände beschränkt. Ein neu installiertes Infosystem am Badeeingang informiert über den aktuellen Stand der Besucher*innen im Badegelände. Auch im gesamten Schwimmbadgelände muss ein Mindestabstand von mindestens ein bis zwei Metern eingehalten werden. Da die Abstandsregeln auch in den Becken gelten, darf sich auch nur eine bestimmte Anzahl an Badegästen gleichzeitig im Wasser befinden. Die vorläufig einzuhaltenden Maßnahmen der Bundesregierung zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 sind auf Infotafeln bei sämtlichen Bereichen im Schwimmbad ersichtlich.

Aufgrund der geltenden Beschränkungen können den Badegästen heuer leider keine Liegen zur Verfügung gestellt werden. Auch im kulinarischen Angebot gibt's eine Veränderung, so wird das Badebuffet in der heurigen Saison erstmals vom neuen JUFA Hotel aus mitbetreut.

Aufgrund der Beschränkungen der Zutrittsmöglichkeit sowie der verkürzten Badesaison werden Dauerkarten um 25 % vergünstigt verkauft. Für Badegäste mit Hauptwohnsitz in Weiz gewährt die Stadtgemeinde

zur Förderung der gesundheitlichen Aspekte eine zusätzliche Preisreduktion um weitere 25 %. Somit sind Dauerkarten für Weizer*innen im Vergleich zu den Vorjahrespreisen um die Hälfte günstiger!

Die Eintrittspreise für den Tageseintritt bleiben unverändert.

Trotz all dieser notwendigen Einschränkungen bietet das Weizer Schwimmbad auch im heurigen Sommer pures Freizeitvergnügen für Alt und Jung, für Schwimmer, für Sonnenhungrige und für alle Sportbegeisterten – gerade in einem Jahr, wo vermutlich für viele von uns Urlaubsreisen ans Meer aus den bekannten Gründen nicht stattfinden können“, so Bgm. Erwin Eggenreich vor der offiziellen Badeeröffnung. Jetzt muss nur noch das Wetter mitspielen, dann steht einer tollen Badesaison 2020 nicht mehr im Wege!

Gütl

WERDERITSCH REISEN

REISEBÜRO – BUSSE – TAXI – VIP-SHUTTLE

11./12.7.	Marillenfest in der Wachau	Busfahrt, 1 x HP, Schifff. € 219,-
11.-18.7.	Badeurlaub in Porec	Materada € 725,- / Parentium € 999,- Busfahrt, 7 x HP inkl. Getränke zum Abendessen
18.-25.7.	Badeurlaub in Zadar	€ 999,- Busfahrt, 7 x Al Falkensteiner Club Hotel Borik Kinder ab € 199,-
28.7.-2.8.	Badeurlaub in Jesolo	€ 629,- Busfahrt, 5 x HP inkl. Liegen u. Sonnenschirm am Meer
5.8.	Family Park Rust	Erw. € 60,- / Kl. bis 14 J. € 40,- Busfahrt u. Eintritt
7.8.	Turracher Höhe	Erw. € 45,- / Kl. bis 15 J. € 30,- Busfahrt - Ein Tag zum Wandern und Genießen
10.-13.8.	Wunderschönes Weinland Mosel	€ 399,-
14.8.	Tiergarten Schönbrunn	€ 58,- Busfahrt u. Eintritt Kl. bis 6 J. € 30,- / Kl. 6 - 15 J. € 45,-
15.8.	Dachstein	Bus- und Gondelfahrt € 80,-
16.-23.8.	Badeurlaub in Šibenik	€ 999,- Busfahrt, 7 x HP, Wasserpark,...
19.-23.8.	Badeurlaub in Portorož	5* Hotel Metropol € 599,- Busfahrt, 4 x HP, Hallenbad, Pool... Kinder im Zimmer der Eltern b. 11 J. € 189,-
25./26.8.	Legoland Deutschland	Erw. € 250,- / Kinder € 200,- Familien: 2 Erw. u. 2 Kl. € 800,- / 2 Erw. u. 1 Kl. € 650,- Busfahrt, 1 x Na./Fr., 2 Tageseintritte ins Legoland
28.8.	Der Wilde Berg - Mautern	Aktion Erw. € 45,- Busfahrt, Sessellift u. Eintritt Kl. bis 3 J. € 20,- / Kl. 3 - 15 J. € 35,-
30.8.-3.9.	Badeurlaub in Porec	4*+Hotel Parentium € 569,- Busfahrt, 4 x HP, Wellness...
5.9.	Gartenbaummesse Tulln	Busfahrt u. Eintritt € 58,-
6.-10.9.	Sommerende in Vodice	€ 550,- Busfahrt, 4 x HP im neuen 4*Hotel Olympia Sky
13.9., 4.10., 15.11.	Casino Mond	Sonntag Mittag € 40,-
23.-27.9.	Sommerabschluss in Mali Lošinj	€ 399,-
2.-4.10.	Die Sonneninsel Grado	4*Hotel € 279,-
11.10.	Musical „Miss Saigon“	Raimund Theater Wien ab € 89,-
22.11./27.12.	Musical „Cats“	Ronacher Wien ab € 85,-

Tel: 03178 / 28200 oder 0664 / 1453 305
8181 Arndorf 78 Verwalt. Nr. 2006/2009
www.werderitsch.at office@werderitsch.at

Anzeige

Zuwendung an „Bunte Knöpfe Weiz“



Foto: Gütl

Dem Hausherrn liegen seine Schützlinge am Herzen: Mit einer namhaften Summe unterstützt Steuerberater Harald Moharitsch den Städtischen Kindergarten „Bunte Knöpfe Weiz“, der im Gebäude seiner Steuerberatungskanzlei am Südtiroler Platz einquartiert ist. Mit der kürzlich überreichten Zuwendung ist der Ankauf pädagogisch wertvoller Spielgeräte geplant, eine Investition, die der Steigerung der Betreuungsqualität der „Bunten Knöpfe“ zugutekommen wird. Bürgermeister Erwin Eggenreich und Kindergartenleiterin Bettina Bauernhofer sprachen im Namen der Kinder und im Namen des Kindergartenbetreibers ihren herzlichen Dank aus.

Gütl

„Kopfschmuck“ in Weiz



Foto: Gütl

Außergewöhnliches Hairstyling, Frisuren für jeden Anlass sowie individuelles Haarverwöhnvergnügen bietet der neue Friseursalon „Kopfschmuck“ in der Kapruner Generator Straße 20.

Inhaberin Claudia Grossegger hat nach Jahren im Team des bekannten Salons Intercoiffeur Mayer in Graz nun den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt. Nach Beendigung der Corona-bedingten Schließung verwöhnt sie ihre Kund*innen von Dienstag bis Samstag nach Vereinbarung.

Kontakt: Tel. 0664/9943 88 77,

E-Mail: office@kopfschmuck-salon.at.

Gütl

Steiermärkische Sparkasse unterstützt Weizer Kunsthaus



Wie schon in den letzten Jahren unterstützt die Steiermärkische Sparkasse Weiz weiterhin bzw. gerade in der jetzigen für die Kultur schwierigen Zeit das Konzertgesehen im Weizer Kunsthaus.

Die Kooperationsvereinbarung konnte kürzlich um ein weiteres Jahr verlängert werden. VDir. Manfred Plank und Kunsthausleiter Johann König freuen sich, die erfolgreiche Zusammenarbeit fortsetzen zu können.



MUSIK
TANZ
THEATER
PERFORMANCE
LITERATUR
POETRY SLAM

OPEN STAGE WEIZ

Ihr gehört auf die ganz große Bühne und wolltet schon immer einmal eure Performance mit Weiz und der Welt teilen?

Dann meldet euch jetzt bei uns – Kunsthaus Weiz.

Alle Informationen unter www.weiz.at/openstage oder QR-Code scannen!



15
Jahre

Kunsthhaus



Weiz

packt's an!

- » Einkaufen im Weizer Handel
- » Genießen in der Weizer Gastronomie
- » Flyer mit Rechnung einsenden
- » **Wöchentlich Gutscheine
GEWINNEN**

Wöchentlicher
Meine
REGION-WEIZ
**Geschenk
CARD**
**HAUPTPREIS
200 € Gutscheine**

**Eine Initiative der
Stadtgemeinde Weiz**

Weitere Informationen in den
teilnehmenden Betrieben oder
unter www.weiz.at/weizpacktsan

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

LE 14-20

Das Land
Steiermark
in Kooperation



Stadtmarketing
Weiz

Tourismus
Weiz

Erntedankfest
WEIZ

Weiz
Stadtgemeinde